

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

TOP 20

.....
**WIE ZEIGT
SICH DER
MARKT?**

TOP
20

TOP
10

DINGLI

Exceed · New Height

Nur **ein** Hydraulikschlauch

AC⁺ Scherenhebebühne

Arbeitshöhe: 8m/10m/12m/14m/16m



Hochintegriert, wodurch Kabelbäume und Hydraulikschläuche stark reduziert werden.



Um mehr zu erfahren, scannen Sie
den QR-Code, um das Video anzusehen.



Scheren-Arbeitsbühnen der AC⁺ Serie

ZHEJIANG DINGLI MACHINERY CO.,LTD.

Add:188 Qihang Road, Laidian Town, Deqing, Zhejiang, P.R.C

Tel:+86-572-8681688

Phone:+86-13806523131 Susan Huang / +49 171-1967411 Alexander Reisch

E-Mail:market@cndingli.com / a.reisch@magnith.de

<https://en.cndingli.com>



August | September 2026



22



34



46



50



53



54



56

PANORAMA

05 Messekalender

07 Neuste Nachrichten

Neuer Stammsitz für Meyer Arbeitsbühnen /
Gräber USA kauft Jekko-Geräte / 700stes Moog-Gerät

MENSCHEN

22 Top 20

Die größten Vermieter in der DACH-Region in Sachen Krane,
Arbeitsbühnen und Teleskoplader.

50 Ein halbes Jahrhundert

Liebherr Nenzing wurde 1976 gegründet.
Was aus der Firma geworden ist, zeigt Rüdiger Kopf.

53 Pragmatischer Ansatz

Rüdiger Kopf sprach mit dem neuen Geschäftsführer
von Haulotte Deutschland über seine ersten Eindrücke
und ersten Taten.

54 Kontinuum Kunze

Das Bruckmühler Unternehmen hat seinen neuen Standort
bezogen. Eindrücke von Alexander Ochs.

58 Ihn kennt jeder

Seit 40 Jahren ist Bernd Sundermann bei Teupen.
Eine kleine Hommage.

MASCHINEN

34 Neue Eigner, neue Maschinen, neue Einsätze

Der Markt der Turmdrehkrane zeigt sich in allen Richtungen
sehr aktiv. Eine Zusammenfassung von *Kran & Bühne*.

46 Am Gebäude unschlagbar

Mastkletterbühnen und Transportaufzüge helfen
bei Neubauten und Sanierungen.

63 Ein Teleskoplader im Maßstab 1 : 32

NZG realisiert einen Genie GTH-1256.

EVENTS

56 30 Jahre Manitou Deutschland

Was es auf der heißen Jubiläumsfeier alles zu entdecken
gab. Alexander Ochs hat es sich angeschaut.

60 All Inclusive

Die 19. Auflage der Vertikal Days findet wieder
in Newark statt.

65 EINBLICK

Unser Foto des Monats und weitere Kurzmeldungen
aus aller Welt

66 BRANCHENLINKS

Kran & Bühnes Liste wichtiger Internetadressen

70 K&B LADEN

Drehgeber und Seilzugsensor kombiniert / Hybriddübel /
Vollgummireifen / Der Cyber Resilience Act startet

71 KLEINANZEIGEN

74 VORSCHAU & IMPRESSUM

22 TITELTHEMA

Ein Terex Demag CC 3800 von
Steil bei Rückbauarbeiten an
der Bramkebrücke





**Fördert und ermöglicht den sicheren
und effektiven Einsatz von
Höhenzugangstechnik weltweit**



ZEIT FÜR WEITERBILDUNG?

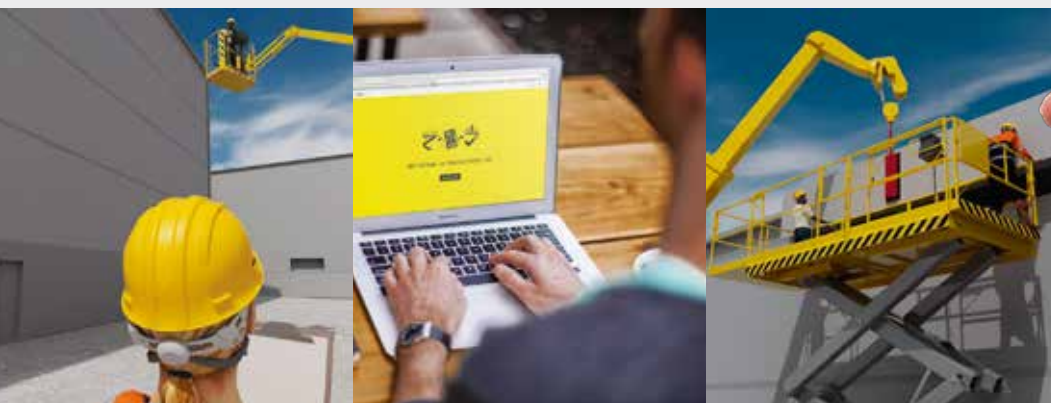
IPAF bietet mehr als 40 Schulungskurse für verschiedene Maschinenkategorien an, darunter Hubarbeitsbühnen (**MEWP**), Mastkletterarbeitsbühnen (**MCWP**) und Bauaufzüge (**CH**).

Egal, ob Sie Führungskraft, Sicherheitsfachkraft, Ingenieur, Planer, Spezialist, erfahrener Bediener oder absoluter Anfänger sind, IPAF hat einen Kurs für Sie.

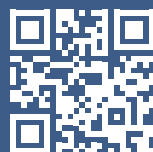
Die IPAF Schulung hilft, dass Mitarbeiter sicher sind und Arbeitgeber rechtlich konform bleiben. Die weltweit anerkannte IPAF PAL Card beweist, dass Bediener nach dem höchsten Standard geschult wurden.

Viele Kurse können ganz oder teilweise online als eLearning in nur wenigen Stunden absolviert werden, was Flexibilität bietet, um die Schulung problemlos in Ihren Zeitplan zu integrieren.

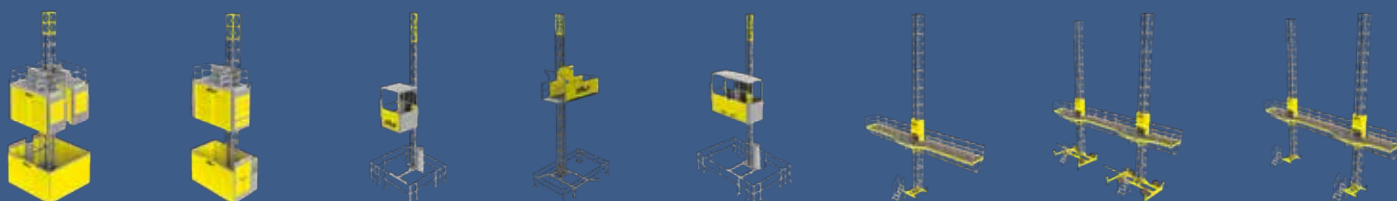
**ÜBER 3
MILLIONEN PAL
CARDS WURDEN
WELTWEIT BEREITS
AUSGESTELLT**



Erfahren Sie mehr und buchen Sie direkt bei einem IPAF zertifizierten Schulungszentrum:
www.ipaf.org/schulung oder scannen



Alle Ihre Qualifikationen sind digital über die preisgekrönte und kostenlose App von IPAF zugänglich.



MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

IAA TRANSPORTATION



Plattform für die Nutzfahrzeug-, Transport- und Logistikindustrie

16. – 20. September 2026; Hannover

Tel: 030 897842-202

PLATFORMERS' DAYS



Fachmesse für Arbeitsbühne, Kran und Stapler

08. – 09. Oktober 2026; Karlsruhe

Tel: 0721 3720 5131; Fax: 0721 3720 995131

GLASSTEC



Fachmesse für Glas, Glasherstellung & -bearbeitung

20. – 23. Oktober 2026; Düsseldorf

Tel: 0211 456001; Fax: 0211 456087404

BRANCHENTREFF TURMDREHKRANE



Tagung des VdBUM

24. – 25. November 2026; Ehingen

Tel: 0421 871680; Fax: 0421 8716888

BAUMA 2028



Die weltweit größte und wichtigste Baufachmesse in 35. Auflage

03. – 09. April 2028; München

Tel: 089 94920720; Fax: 089 94920729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

VERTIKAL DAYS



Das britische Kran-, Bühnen- und Teleskopklader-Event

09. – 10. September 2026; Newark, Großbritannien

Tel: +44 (0)1902 851334; Fax: +44 (0)1902 533151

JDL



Krane, Bühnen und Stapler à la française

16. – 18. September 2026; Beaune, Frankreich

Tel: +33 (0)3 80 20 70 83

IAPA AWARDS/IPAF SUMMIT 2026



Gipfeltreffen & Preisverleihung

14. – 15. Oktober 2026; Istanbul, Türkei

Tel: +44 (0)15395 66700

BAUMAG 2027



Die Schweizer Baumaschinenmesse

21. – 23. Januar 2027; Luzern, Schweiz

Tel: +41 56 204 20 20; Fax: +41 56 204 20 10

MAWEV-SHOW 2027



„Österreichs aufregendste Großbaustelle“

14. – 17. April 2027; St. Pölten, Österreich

Tel: +43 316 8088 216; Fax: +43 316 8088 249

INTERMAT 2027



Internationale Baufachmesse

21. – 24. April 2027; Paris, Frankreich

Tel: 0221 13 05 09-02; Fax: 0221 13 05 09-01



Die Links zu den Webseiten der Messen finden Sie auf www.Vertikal.net

Sich anpassen

„36 Grad und es wird noch heißer“, heißt es in einer Liedstrophe der Gruppe 2Raumwohnung der 2007 erschienen ist.

Damals war es mehr eine Hommage an den Sommer, der einen mehr an Baggersee und Urlaub erinnern ließ, als der Sommer 2026. Gut. Baggersee und Urlaub bleibt das Thema Nummer 1, aber es verändert sich was.

Es gilt sich neu darauf einzustellen, damit das Arbeiten im Büro ohne Klimaanlage oder gar auf einer Baustelle in der prallen Sonne machbar bleibt. Das Geschäft ändert sich. Da gilt allerdings für alles, denn nichts ist so stetig wie der Wandel.

Werden in Teilen Deutschlands nun – ähnlich wie in Frankreich und Italien – die Tore, Baustellen und Büros die Arbeit so gut wie eingestellt, weil bei der Hitze nicht nur das Eis sondern auch das Hirn schmilzt? Das Argument, dass etwas erst da sein muss bevor es schmilzt, lasse ich diesmal nicht gelten.

Werden parallel die Transportwege übers das Binnenwasser auch einfach eingestellt. Gut, das übernimmt gerade die Natur für uns. Nebenbei, Flüsse auszubaggern, um eine Fahrrinne zu schaffen, generiert den gegenteiligen Effekt. Das (restliche) Wasser des Flusses kann noch schneller abfließen. Und dann?

Gibt es Lösungen, dem entgegenzuwirken? Keine kurzfristigen. Habe ich Vorschläge, was zu tun sei? Ich bin Schreiberling, kein Techniker, kein Wissenschaftler. Ich sehe lediglich – und das auch in unserem Verlag – dass Anpassungen geschehen müssen. Und wenn es auch nur Ventilatoren für Personal und Rechner sind. Ja, Rechner, denn die wollen gekühlt werden, nicht nur die Menschen, die auf deren Tastatur kloppen.

Es gibt im Übrigen eine nette Anekdote bezüglich dem Kühlen eines Arbeitsplatzes aus den USA. Ein dortiges Unternehmen hatte mehrere Bürogebäude, die auch für Publikumsverkehr offen waren. Die einzelnen Standorte wurden ein Stück weit unabhängig voneinander geführt. Für die Mitarbeiter bestand Krawattenzwang. In einem dieser Standorte ging man einen verwegenen Versuch ein und lockerte den Krawattenzwang und sogar der oberste Knopf des Hemdes durfte geöffnet werden. Der Effekt: Die Klimaanlage lief deutlich weniger und es wurde reichlich Strom und damit Geld gespart.

Und was machten die anderen Filialen?
Sie übernahmen die Idee nicht.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net

ELEVATING YOUR SUCCESS WITH LGMG



LGMG Europe B.V.

Anschrift: Donker Duyvisweg 301, 3316 BL Dordrecht, Nederlande

E-Mail: sales@lgmgeurope.com

Tel.: +31 850 642 777

www.lgmglifts.com



MAYER ARBEITSBÜHNEN ZIEHT UM

Neuer Stammsitz

Nach dem Spatenstich im Oktober 2024 und rund 18 Monaten Bauzeit konnte die Firma Mayer Hubarbeitsbühnen ihr neues Betriebs- und Verwaltungsgebäude im Gewerbegebiet Ebnat in Aalen auf der Schwäbischen Alb beziehen. Der bisherige Hauptsitz im Aalener Stadtteil Attenhofen platzte sprichwörtlich aus allen Nähten. Oder wie Geschäftsführer Jeremy Ulmer es formuliert: „Der bisherige Firmensitz war räumlich vollständig ausgelastet und bot keine Entwicklungsmöglichkeiten mehr.“ Geschäftsführerin Tanja Thaler erklärt: „Die Mitarbeitenden wurden frühzeitig in die Planung einbezogen, um Arbeitsabläufe und Anforderungen optimal im Neubau abzubilden. Es gab Mitarbeiter, die am Wochenende auf die Baustelle gefahren sind, um sich die Fortschritte anzusehen, fast schon wie Eigentümer. Alle freuten sich wirklich auf den Umzug und haben das



neue Gebäude von Beginn an als ihres angenommen.“ Der Neubau liegt direkt an der Autobahn A7.

MEHRERE JEKKO-MINIKRANE

Gräber USA investiert

Schon eine Weile lang ist Gräber Rentals in den USA aktiv: Vor drei Jahren wurde die Gräber Rentals Inc. in Tomball, am nördlichen Stadtrand von Houston im US-Bundesstaat Texas gegründet. Zu Beginn standen Großscheren für Hochregallager im Mittelpunkt. Jetzt will das Unternehmen wachsen – und setzt dabei auch auf Minikrane von Jekko. „Mit den JF-Modellen von Jekko werden wir Lösungen für die Chemie- und Ölindustrie anbieten, die bisher dort so nicht bekannt sind“, erklärt Ute Gebhardt, Geschäftsführerin von Gräber Rentals Inc.

Jekko Deutschland hat zudem einen kleinen Service-Stützpunkt in Houston, Texas, eingerichtet, um diese Krane sowie jene Kunden aus der Automobilindustrie – wie BMW, Mercedes und VW – zu betreuen, die ihre Krane an ihre US-Standorte verlagert haben. *Im Bild (v. l.): Alexander Gräber, Ute Gebhardt, und Carsten Bielefeld.*



MOOG MACHT DIE 700 VOLL

Spezialist für Brücken-untersichtsgeräte feiert besonderen Meilenstein

Am Donnerstag, den 30. Juli 2026 war es soweit: Die Firma Moog aus dem Deggenhausertal am Bodensee hat ihr insgesamt 700. Brückenuntersichtsgerät ausgeliefert. Der langjährige und treue Kunde Wemo-Tec aus Eichenzell bei Fulda erhält das Jubiläumsstück.

Die Firma Moog wurde 1980 von Alfons Moog – der im Sommer 2006 tragisch bei einem Autounfall ums Leben kam – gegründet. Und seit den frühen Jahren kauft Wemo-Tec bei Moog, mittlerweile seit über 40 Jahren. Seit 20 Jahren führt Christine Moog-Ganzenmüller, eine von drei Töchtern, die Geschäfte, unterstützt von ihrer Mutter Rita.

Zurück zum Jubiläumsstück. Die Firma Moog hat in 46 Jahren 700 Brückenuntersichtsgeräte abgesetzt, das macht grob über den Daumen gepeilt ein Gerät alle drei Wochen. Betrachtet man die Vorgeschichte, fällt dieser Meilenstein noch „besonderer“ aus. Denn im Jahr 2008 feierte Moog die Auslieferung des 400. Geräts. Seitdem hat sich der Verkauf der Spezialmaschinen deutlich beschleunigt. 28 Jahre brauchte man für 400 Geräte, dann verkauft man 300 weitere Exemplare in nur 18 Jahren.



Jede Woche ein Brückenuntersichtsgerät ab 2008, heißt das grosso modo. „Besonders freut uns, dass diese Jubiläumsmaschine an unseren langjährigen Kunden Wemo-Tec aus Eichenzell geht. Seit über 40 Jahren verbindet unsere Unternehmen eine vertrauensvolle Partnerschaft, auf die wir sehr stolz sind“, lässt das Unternehmen aus Deggenhausertal verlauten. Ende Juli wurden im Rahmen zweier Trainings vor Ort neben einem MBL 1750 auch das MBI 110 mit der Seriennummer 700 offiziell übergeben. „Solche Meilensteine sind weit mehr als eine Zahl. Sie stehen für Vertrauen, gemeinsame Erfolge und Partnerschaften, die über Jahrzehnte wachsen,“ so das Unternehmen abschließend.

150-TONNER FÜR GERKEN

Geschäftsbereich wird ausgebaut



Gerken baut seinen jungen Geschäftsbereich weiter aus. Nach einem 120- und einem 250-Tonner zu Jahresbeginn stockt der Vermieter nun seine Kranflotte erneut auf. Hinzu kommt ein Liebherr LTM 1150-5.4. Neben einer Traglast von 150 Tonnen, verfügt der Kran über einen 66-Meter-Teleskopausleger sowie eine 26-Meter-Gitterspitze. Gerken denkt da insbesondere an Kunden aus Oberleitungsbau, Betonbau, Windenergie. Für Betonfertigteile, Komponenten von Windkraftanlagen und im Oberleitungsbau ab 60 Metern sei der Kran bereits angefragt worden, heißt es. „Bei Investitionen in unseren Mietpark schauen wir stets darauf, wo für unsere Kunden der größte Mehrwert liegt. Durch den neuen Kran können wir die hohe Nachfrage nach ganzheitlichen Projektlösungen im Bereich Freileitungsbau, aber auch in anderen Branchen, noch besser abdecken. Mit diesem Schritt gehen wir gestärkt in die zweite Jahreshälfte, für die wir uns viel vorgenommen haben“, erklärt Manfred Dröber, Geschäftsführer Gerken Krane. ■

HAULOTTE BRINGT STAR 8 PICKING

Für Lager und Logistik

Haulotte hat die 8-Meter-Mastbühne Star 8 Picking auf den Markt gebracht, die für die Kommissionierung und andere Anwendungen in Lagern und Logistikzentren konzipiert wurde und die bestehende Star-Baureihe ergänzt. Die Bühne bietet eine Arbeitshöhe von 7,95 Metern, eine Korblast von 200 Kilogramm sowie eine motorisierte Kommissionierablage (74 x 50 Zentimeter) mit 80 Kilogramm Tragfähigkeit. Diese Ablage ist gegen Herunterfallen von Gegenständen gesichert und verfügt über abnehmbare Seitenteile sowie ein vorderes Schutzgeländer. Mast und Kommissionierablage können für mehr Geschwindigkeit und Effizienz gleichzeitig angehoben oder abgesenkt werden. Die neue Maschine basiert auf dem bestehenden Modell Star 6 Picking und übernimmt dessen Fahrgestell sowie die Gesamtbreite von 79 Zentimetern wie auch die Länge von 1,66 Metern. Durch das zusätzliche Mastsegment für die größere Arbeitshöhe erhöht sich jedoch die Fahrhöhe auf 1,98 Meter. Das Gesamtgewicht beträgt 1.210 Kilogramm. ■



27-METER-RAUPENBÜHNE

Jetzt auch auf Ketten

Sinoboam hat eine 27-Meter-Raupenarbeitsbühne auf den Markt gebracht, die als dieselbetriebene Version SPA27J oder batteriebetriebene SPA27EJ erhältlich ist. Beide Modelle verfügen über einen dreiteiligen Teleskopunterarm, der sich fast senkrecht aufrichten lässt, sowie einen dreiteiligen Oberarm und einen beweglichen Korbarm. Die maximale Reichweite von 14,5 Metern wird bei einem Gelenkpunkt von 13,5 Metern und einer Korblast von 120 Kilogramm erreicht. Bei maximaler Tragfähigkeit von 230 Kilogramm beträgt die Reichweite etwas mehr als zwölf Meter. Die Maschine kann sich an Steigungen von bis zu 10 Grad nivellieren, wobei die Stützen einen Hub von bis zu 500 Millimetern bieten. Die Transportlänge beträgt 5,80 Meter beziehungsweise 4,95 Meter bei demontiertem Korb. Die Breite liegt bei 90 Zentimetern, die Fahrhöhe bei 1,99 Meter. Für zusätzliche Stabilität während der Fahrt auf der Baustelle lässt sich das Fahrwerk auf eine Breite von 1,14 Metern ausfahren. 3,9 Tonnen bringt das Dieselmodell auf die Waage und 4,5 Tonnen die SPA27EJ. ■





Schon getestet?

RHINO RXT/E

Maximale Arbeitshöhe
bei minimalem Eigengewicht.

100% up to the job

- Diesel- und vollelektrische Versionen verfügbar
- Benutzerfreundliches Handling
- Extrem leistungsfähiger Ausleger
- Leichtbauweise, ausgezeichnete Geländetauglichkeit

DINOLift
UP TO THE JOB



Arbeitsbühnen GmbH
Telefon +49 (351) 89 75 50-0
E-Mail info@hematec-online.de



AUTOKRANE BAUEN WINDRAD AB Duo im Einsatz

Zwei Böcker Autokrane AK 48 kamen beim Abbau eines Windrads in Münster zum Einsatz. Sie arbeiteten nicht nur im Doppel, sondern auch in doppelter Funktion – der eine als Kran, der andere als Arbeitsbühne. In rund 20 Metern Höhe sollte ein 750 Kilogramm schweres Windrad auf dem Betriebshof der Abfallwirtschaftsbetriebe Münster demonstrieren werden. Die Anlage war im Jahr 2014 installiert worden. Jetzt fand sich für die Wartungsarbeiten kein Dienstleister mehr. Das Bedachungsunternehmen HaGo Dachtechnik aus Nottuln setzte seinen eigenen AK 48 im Kranbetrieb ein, um das Windrad während der Arbeiten anzuschlagen und abzuheben. Parallel dazu wurde ein zweiter Autokran AK 48 des Böcker-Mietservices im Bühnenbetrieb genutzt.



VIER FÜR
ARMO



UNGEWÖHNLICHE TRANSPORTWEG

+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Im ersten Halbjahr 2026 hat **Palfinger** einen Umsatz von 1.165,6 Millionen Euro erzielt (+2,3 Prozent). Das EBIT mit 84,1 Millionen Euro sowie das Konzernergebnis mit 48 Millionen Euro sind im Jahresvergleich rückläufig um 7 beziehungsweise 4,2 Prozent. Mit dem nun aufgelegten Sparprogramm sollen ab 2027 rund 25 Millionen Euro eingespart werden.

Die schwedische **Alimak**-Gruppe hat für das erste Halbjahr einen leichten Rückgang bei Umsatz (309 Millionen Euro) und Auftragszugang gemeldet. Allerdings zeigten sich im zweiten Quartal positive Tendenzen, und der Gewinn vor Steuern fiel deutlich höher aus. Zudem hat Alimak den kanadischen Anbieter von Ausrüstung für Arbeiten in der Höhe **Pro-Bel** übernommen.

Der belgische Ersatzteilspezialist **TVH** hat die Standardgarantie für seine Produkte von einem auf zwei Jahre verlängert. Die Änderung gilt erstens ab sofort und zweitens für das gesamte Produktsortiment, einschließlich der Eigenmarken sowie der Teile von Erstausrüstern (OEM) und Originalteileherstellern (OPM).

Nach der Eröffnung des Insolvenzverfahrens zum 1. Juli schreibt **Web-Sky** wieder schwarze Zahlen im laufenden Geschäft. Eine Fortführung der Geschäfte wäre durch den Einstieg eines Investors in das bestehende Unternehmen, aber auch durch die Integration in eine Firmengruppe denkbar. Die Verhandlungen mit potenziellen Interessenten sollen über den Sommer abgeschlossen werden.

Maastricht, Amsterdam, Maastricht – jetzt wieder Amsterdam: Die **APEX** will wieder umziehen und auch ihren Rhythmus ändern. Das heißt, die Messe könnte beispielsweise alle zwei Jahre stattfinden.



Palfinger liefert

Die ersten Auslieferungen der neuen TEC-Arbeitsbühnen von Palfinger sind gestartet. Eines der ersten Geräte aus der neuen TEC-Baureihe wurde an die Firma Armo geliefert. Die erste LKW-Bühne ist eine PT19 TJ. „In den letzten sechs Wochen ist das bereits die vierte Arbeitsbühne, die Palfinger an Armo geliefert hat. Neben der PT19TJ haben wir noch zwei P300 KS und eine P370 KS erhalten“, berichtet Geschäftsführer Hans-Bernd Mohr. „Wir betreiben ausschließlich LKW-Bühnen von Palfinger, so um die 30 Stück. Wir haben uns für diese Marke entschieden, weil die Geräte sehr gut sind und bei unseren Kunden auch sehr beliebt sind.“ Im Bild (v. l.): Frank Lahrkamp von Palfinger mit Sandra Wendels und Hans-Bernd Mohr von der Fa. Armo.

Kran auf Skiern

Das Bauunternehmen Hent musste ein dreistöckiges Restaurant auf der Fløya zu errichten, einem Touristenziel mit Blick auf die Stadt Tromsø. Der norwegische Potain-Händler Kranor schlug den Potain HDM 40 vor. Doch nachdem man sich auf die Wahl des Krans geeinigt hatte, begann die schwierigere Aufgabe, den Transport dorthin zu planen. „Die einzige Lösung bestand darin, den Kran auf zwei große Skier zu stellen und ihn mit Hilfe von zwei leistungsstarken Pistenraupen den Fløya hinaufzu ziehen. Speziell angefertigte Twin-Tip-Skier wurden am Fahrgestell des Krans montiert, sodass er an seinen Bestimmungsort gezogen werden konnte“, erklärt Andreas Jensen, Regionalleiter bei Kranor.

DUMPING-VORWÜRFE

Manitowoc gewinnt Klage

Die U.S. International Trade Commission und das US-Handelsministerium haben festgestellt, dass die japanischen Unternehmen Kobelco und Sumitomo/Link-Belt Gittermastraupenkrane zu ruinösen oder unlauteren Preisen verkauft haben, wodurch ein in

den USA ansässiges Unternehmen geschädigt wurde: Manitowoc. Infolgedessen wurden Antidumpingzölle von 12,36 für Kobelco und 20 Prozent für Sumitomo-/Link-Belt festgesetzt. Diese sind bereits in Kraft. Für alle anderen Unternehmen liegt der Satz bei

16 Prozent. Zudem müssen Importeure eine Sicherheitsleistung in bar hinterlegen. Link-Belt hat daraufhin angekündigt, gegen diese Entscheidung vorzugehen, da das Unternehmen sie für rechtswidrig und fehlerhaft hält. ■

UNTER DACH UND FACH

Erste MZ350 hierzulande

Die erste Multitel MZ350 in Deutschland geht an Huber Bedachungen und Abdichtungen aus Durmersheim südwestlich von Karlsruhe. Ausgeliefert wurde sie vom deutschen Multitel-Vertriebspartner Sahalift. Damit kommt dieses 35-Meter-Modell des italienischen Herstellers erstmals auf dem deutschen Markt und wohl auch auf deutschen Straßen zum Einsatz. Die Multitel MZ350 ist auf einem 12-Tonnen-LKW aufgebaut und erreicht eine Arbeitshöhe von 35,30 Meter sowie eine seitliche Reichweite von bis zu 20 Metern. „Die Maschine zeigt sehr gut, wofür Multitel steht: kompakte Bauweise, starke Leistungsdaten und durchdachte Technik für den täglichen Praxiseinsatz“, so Sahalift-Geschäftsführer Yama Saha. ■

CST ORDERT BEI GROVE

„Klarer Mehrwert“

Die Firma CST Transporte mit Sitz in Wildeck im Nordosten von Hessen erweitert ihren Fuhrpark um einen neuen Grove GMK5200-1. Die Entscheidung für den 200-Tonner fußt hauptsächlich auf den starken Traglasten. „Der Grove GMK5200-1 passt perfekt zu unserem Einsatzprofil. Die starken Traglasten sind für unsere Einsätze im Beton- und Fertigteilbau entscheidend. Und die Möglichkeit, den Kran mit vollem Gegengewicht auf der Baustelle zu bewegen, bringt uns einen echten Effizienzgewinn. Mit Grove Connect haben wir zudem jederzeit Zugriff auf wichtige Maschinendaten und profitieren von einer deutlich vereinfachten Kommunikation mit dem Service – ein klarer Mehrwert für unseren täglichen Betrieb“, sagt Firmeninhaber Christian Schug. ■



NEU FÜR DIE MIETE

Skyjack's neue Modelle bieten die gleiche einfache & zuverlässige Lösung für **die Miete**.

MIT SKYJACK GEHT **MEHR**



skyjack.com/de/simply-more

SKYJACK
simply reliable



AGRI PLUS IN SIGNALROT

JCB für Feuerwehr

Das Augsburger Familienunternehmen Gruma hat vor Kurzem einen Teleskoplader der etwas anderen Art ausgeliefert. Es übergab der Feuerwehr Aichach einen nagelneuen Typ JCB 525-60 Agri Plus in markantem Signalrot. Damit wird auf den ersten Blick sichtbar, dass dieses Gerät für den besonderen Einsatz gedacht und gemacht ist.

Dank unterschiedlichster Anbaugeräte lässt sich die Teleskopmaschine flexibel an die jeweilige Einsatzlage anpassen und gelte somit als „Schweizer Taschenmesser“ für die Aichacher Feuerwehr. Im Bild: Gruma-Geschäftsführer Hans Gruber (l.) mit seinen Verkaufsmitarbeitern Manfred Zinner (3. v. r.) und André Walter (r.) (Bild: GRUMA). ■

KURZ & WICHTIG



↑ **Jens Meyer** ist im August zu Teupen zurückgekehrt und übernimmt nach einer zwischenzeitlichen Station bei Sahalift den Vertrieb in Nord- und Ostdeutschland. Meyer war bereits 22 Jahre lang als Gebietsverkaufsleiter für Teupen tätig. „Ich freue mich sehr auf meine Rückkehr zu Teupen und darauf, viele bekannte Kunden und Geschäftspartner wieder persönlich zu betreuen“, sagt Jens Meyer.

Tadano hat **Frédéric Valentin** zum Vertriebsleiter für Frankreich ernannt. Er war zuvor 20 Jahre lang für den Drahtseil- und Kettenhersteller Traction Leverage und zuletzt 15 Jahre lang als Niederlassungsleiter tätig. „Ich freue mich sehr, Teil des Tadano-Teams zu sein, und ich freue mich auf die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Kollegen, um deren Erfolg zu fördern und die Entwicklung von Tadano in Frankreich voranzutreiben“, erklärt Valentin. ↓



↑ MKG Maschinen- und Kranbau aus Garrel erweitert seine Geschäftsführung: Seit Mai 2026 verstärkt Prof. Dr.-Ing. **Marcus Seifert** als technischer Geschäftsführer (CTO) das Führungsteam des Unternehmens. Bereits in den vergangenen Jahren war er beratend für MKG tätig. Die MKG-Geschäftsführung besteht damit aus der geschäftsführenden Gesellschafterin Inke Lüschen (2.v.l.), Marcus Seifert (r.) als technischem Geschäftsführer sowie Fabian Kühling (2.v.r.) als Prokurist und kaufmännischem Leiter. Dipl.-Ing. Henner Lüschen (l.) ist als beratender Gesellschafter tätig.

Der Aufsichtsrat der Zeppelin GmbH hat **Matthias Benz** als Vorsitzenden der Geschäftsführung (CEO) einstimmig wiederbestellt. Er führt das Unternehmen weitere fünf Jahre. „Wir freuen uns, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Matthias Benz fortzusetzen“, sagt Simon Blümcke, Aufsichtsratsvorsitzender der Zeppelin GmbH. ↓



↑ Das französische Unternehmen Manitou hat **Chris Genal** zum VP Sales für Nordamerika ernannt. Er wird am nordamerikanischen Hauptsitz von Manitou in West Bend im US-Bundesstaat Wisconsin tätig sein und an Brad Boehler, den Präsidenten von Manitou North America, berichten. In seiner neuen Funktion verantwortet Genal sämtliche Vertriebsaktivitäten für Produkte der Marken Manitou und Gehl.

Der finnische Arbeitsbühnenhersteller Dinolift hat **Lars Schulman**, bislang Verwaltungsratsmitglied, zum Geschäftsführer ernannt. Er nimmt seine Tätigkeit im September 2026 auf. Derzeit ist er Geschäftsführer der Werbe- und Marketingagentur VML Finland. Dem Verwaltungsrat von Dinolift gehört er bereits 2020 an. Schulman verfügt über einen Hintergrund in den Bereichen Technologie und B2B-Marketing. ↓





SOCAGEWORLD.COM

**SPEED UP
YOUR FUTURE**

automatic
stabilization
as standard

[a] SPEED
automatic stabilization

for Ste
20A
SPEED

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE
SCORPION
OCTOPLUS
Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Octopus 21



Besuchen Sie uns auf einer der Messen:

02.-03.09. Kommunal live Fulda
15.-18.09. GaLaBau Nürnberg



mehr Infos hier:

www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de

Ihr exklusiver Händler für DE / AT

PLATTFORM Spider 54T

Besuchen Sie uns:
PD Platformers'
Days
Freigelände Nord
Stand F435



WICHTIGE INFOS*:

Arbeitshöhe 54,10 m

max. sertl. Reichweite 20 m

Traglast im Korb 400 kg

Kranfunktion max. 1 t

*Technische Änderungen vorbehalten

**Jetzt
MIETEN
oder
KAUFEN!**

weitere Infos:

SCAN ME



<https://bit.ly/spider-54t>

Kunze GmbH DE
DE-83052 Bruckmühl
DE-59348 Lüdinghausen
Kunze AT GmbH
AT-8561 Söding - St. Johann
www.kunze-buehnen.com

KUNZE

250-TONNER FÜR
220-TONNER



„Modernisieren regelmäßig“

Krandienst Süderau hat einen Tadano AC 5.250L-2 übernommen und damit einen älteren 220-Tonner von Tadano ersetzt. Süderau liegt in Schleswig-Holstein zwischen Pinneberg und Itzehoe. Der 250-Tonner verfügt über einen 79 Meter langen achteiligen Hauptausleger sowie Verlängerungen von 5,8 bis 30 Metern, wodurch eine maximale Rollenhöhe von 112 Metern erreicht wird. Zudem ist der Kran mit der Steuerung *IC 1 Plus* und einem *Eco-Modus* sowie einer Start-Stopp-Automatik ausgestattet. Bestellt wurde der Kran zudem mit einem *Surround View*-Kamerasystem wie auch einer Kamera zur Lastüberwachung am Hauptausleger. Geschäftsführer Markus Lindemann erklärt: „Wir modernisieren regelmäßig unseren Fuhrpark und waren auf der Suche nach einem Ersatz für unseren bisherigen 220-Tonner von Tadano. Dabei hatten wir den AC 5.250L-2 von Anfang an ins Auge gefasst und uns letztendlich aufgrund seiner vielen Vorteile auch für ihn entschieden.“



JUBILÄUM

20 Jahre, 100 Gäste

Der bayerische Transport- und Montagespezialist Heavydrive feiert 20 Jahre Firmengeschichte mit einer großen Jubiläumsveranstaltung. Rund hundert Gäste – Geschäftspartner, Kunden, Politiker und Pressevertreter – kamen an den Stammsitz in Tapfheim. „Es bewegt mich emotional sehr, heute hier zu stehen und zu sehen, was wir in den letzten zwei Jahrzehnten erreicht haben“, so Geschäftsführer Günter Übelacker. Und was steht an für die nächsten Jahre? Da entwickle Heavydrive weiterhin neue, innovative Spezialmaschinen für die unterschiedlichsten Baustellen und jegliche Grenzsituationen, verspricht Übelacker.



Hinauf auf 365 Meter

In Brandenburg, in der Gemeinde Schipkau, wird momentan die größte Windkraftanlage der Welt hochgezogen. 365 Meter hoch soll sie werden. Der Rohbau der Stahlkonstruktion wurde abgeschlossen, sodass der sogenannte Höhenwindturm nunmehr bei etwa 167 Metern steht. Errichtet wird sie vom Dresdner Ingenieurdienstleister Gicon im Auftrag der Bundesagentur für Sprunginnovationen (Sprind). „Der Gicon-Höhenwindturm ist ein teleskopierbarer Onshore-Wind-Gitterturm. Seine Konstruktion ermöglicht Nabenhöhen von bis zu 300 Metern und überwindet damit die Grenzen klassischer Turm- und Krantechnik. Die Turbine wird zunächst in gut erreichbarer Höhe montiert und anschließend mit dem Innenturm in die finale Position gehoben“, so das Unternehmen. Das Unternehmen plant, mit dem neuen Megawindrad 30 bis 33 Millionen Kilowattstunden Strom im Jahr zu produzieren. Weil kein entsprechender Kran vorhanden ist, wird zunächst der Außenturm hochgezogen und dann der Innenturm nach oben geschoben. Mit am Werk waren Schmidbauer und Wörle Arbeitsbühnen. Zum Einsatz kam ein Liebherr-Raupenkran LR 11350 und die beiden LKW-Arbeitsbühnen Ruthmann T900 und T1000. Im Herbst dieses Jahres bereits soll die neue Rekordanlage fertiggestellt sein. ■



Fünf 800-Tonner

Das Bauunternehmen Max Bögl hat gleich fünf 800-Tonnen-Mobilkrane vom Typ LTM 1750-9.1 bei Liebherr bestellt. Das erste Exemplar ist dieser Tage übergeben worden, die weiteren vier Geräte folgen bis Februar 2027. Der 9-Achser verfährt mit seinem 52 Meter langen Hauptausleger. Vor Ort lassen sich bis zu 91 Meter lange Gitterverlängerungen sowie die Y-Abspannung montieren. Der Kran kann so eine maximale Hakenhöhe von knapp 160 Metern erreichen. Der Neue hat seinen ersten Einsatz hinter sich. In Papenburg nahe der niederländischen Grenze hat er innerhalb von 17 Wochen 20 Hybriddürme aus Beton und Stahl für Windkraftanlagen errichtet. Im Bild (v. l.): Dieter Walz von Liebherr, Udo Hiller von Max Bögl, Christoph Kleiner von Liebherr, Stefan Bögl, Christian Sturm, Peter Schmid und Samuel Krause von Max Bögl und Florian Maier von Liebherr. ■

Dein
Vermieter Netzwerk



Alleine stark,
gemeinsam unschlagbar

- ▲ Exklusives Netzwerk
- ▲ Gemeinsame Ressourcen
- ▲ Mehr Reichweite
- ▲ Erfahrung und Expertise

Jetzt Partner werden!

Erfahre mehr unter:

www.partnerlift.com





NEUE BÜHNEN, NEUER LOOK

Maltech ordert Brontos

Die Maltech AG aus der Schweiz erneuert ihre LKW-Bühnenflotte mit fünf neuen Bronto S47 XR. Die neue Generation verfügt über eine weiterentwickelte Rahmenkonstruktion sowie eine verbesserte Abstütztechnologie. „Wir investieren gezielt in die Erneuerung unserer LKW-Flotte. Als Schweizer Marktführer für LKW-Bühnen und Selbstfahrer stehen diese Maschinenkategorien im Zentrum unserer strategischen Überlegungen“, erläutert CEO Patrick Moser. Die neuen LKW-Bühnen sind bereits in der Schweiz im neuen Mateco-Look im Einsatz. „Wir freuen uns auf das, was kommt“, so das Unternehmen. „Den Namenswechsel von Maltech AG zu Mateco Schweiz AG – und diesen sichtbar zu machen.“ Zum 1. September 2026 ändert der in Luxemburg ansässige Konzern die Firmierung seines eigenständigen Zukaufts. ■

RAUPE FÜR GALA



Hertl übernimmt SA 22

Das Gala-Unternehmen Hertl Gartengestaltung mit Sitz in Ebersdorf an der Zaya hat eine Ruthmann Bluelift SA22 Raupenarbeitsbühne

übernommen. Die 22-Meter-Maschine von einem Lithium-Ionen-Akku angetrieben und bietet eine seitliche Reichweite von 10,5 Metern bei einer Übergriffhöhe von 8,5 Metern. Ausgestattet mit einem bis 1 kV isolierten Arbeitskorb, verfügt die Bühne über eine maximale Tragfähigkeit von 230 Kilogramm. Die Maschine soll bei der Baumpflege sowie bei Fassadenarbeiten zum Einsatz kommen. Das 1998 von David Hertl gegründete Unternehmen hat seinen Sitz nahe der tschechischen und der slowakischen Grenze. ■



ZUVERLÄSSIG UND UNKOMPLIZIERT

Ruthmann für Appel

Das Bauunternehmen Appel mit Sitz in Vitis hat eine Ruthmann TBR 260 erhalten. Aufgebaut auf einem 3,5-Tonnen-Chassis bietet die TBR 260 eine maximale Reichweite von 17 Metern bei 100 Kilogramm Korblast. Die maximale Korblast beträgt 295 Kilogramm. Ausschlaggebend waren dabei der zuverlässige Service sowie die gute und unkomplizierte Kommunikation, die über viele Jahre hinweg überzeugt haben. Appel aus dem Norden Österreichs ist ein familiengeführtes Unternehmen, das mit einem Team von 150 Mitarbeitern Dienstleistungen in den Bereichen Bau, Sanitär, Heizung und Elektrotechnik anbietet. *Im Bild: Appel-Geschäftsführer Helmut Hörmann neben seiner neuen LKW-Bühne.* ■



NEUE VERTRIEBSPARTNERSCHAFT

TGT und Dorn

Ab sofort übernimmt Dorn Lift den Vertrieb und Service der Produktpalette von TGT Teupen in Süddeutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz.

Für diesen Schritt hat Dorn Lift bereits zwei personelle Neuzugänge an Bord geholt. Zum einen Tobias Gaßner. Mit über 16 Jahren Erfahrung im Verkauf von Hebezeugen wird er den Vertrieb der neuen Produkte bei Dorn Lift übernehmen. Zum anderen Sebastian Lachner. Als erfahrener Techniker im Umgang mit Glashebern und Minikranen bereichert er das bestehende Servicenetz von Dorn Lift mit seiner technischen Expertise. „Mit TGT Teupen haben wir einen starken Partner für die Erweiterung unseres Sortiments gefunden, der perfekt zum Qualitätsstandard passt, welchen wir unseren Kunden bieten“, sagt Alexander Dorn, Geschäftsführer von Dorn Lift. „Das flächendeckende Servicenetz von Dorn Lift und die langjährige Erfahrung im Vertrieb bieten die Möglichkeit, unseren Kunden einen noch besseren Service zu ermöglichen“, ergänzt Magnus Teupen von TGT Teupen.



Im Bild (v. l.): Evelyn und Alexander Dorn, Heinz und Magnus Teupen (Foto: BildSzene Werbe GmbH). ■

www.vertikal.net

KRAN&BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

IHR VORTEIL: Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt KRAN&BÜHNE mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. KRAN&BÜHNE liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.



ABONNIEREN SIE JETZT EINFACH & BEQUEM!

Per Fax: (07 61) 89 78 66 14

oder per Post: KRAN&BÜHNE | Hofackerstraße 95 | D-79110 Freiburg
Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 89 78 66 14 | E-Mail: info@Vertikal.net | www.Vertikal.net

☐ Ja, ich abonniere KRAN&BÜHNE für ein Jahr (8 Ausgaben) für 31,- Euro (inkl. 7 % MwSt.) frei Haus (bzw. 45,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

→ Name / Vorname:

→ Firma:
Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

→ Straße / Postfach:

→ Postleitzahl / Ort:

→ Land:

→ Tel.:

→ Fax:

→ E-Mail-Adresse:

→ 1. Unterschrift
des Abonnenten:

→ Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

☐ Bargeldlos per Bankeinzug

(nur in Deutschland)

☐ gegen Rechnung

→ IBAN:

→ BIC:

→ Geldinstitut:

→ Firma:

→ Postleitzahl / Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 31,- Euro für o. g. Firma / Anschrift vorgenommen werden kann.

→ 2. Unterschrift
des Abonnenten:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.

Vertikal
net

Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich von den LECTURA Bewertungs-Produkten



Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u. v. m.

www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel. +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de



VON PROFIS FÜR PROFIS



Unser Deutsches Netzwerk

NordKran GmbH

Händler für Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin

www.nordkran.de

Black Forrest Hebetchnik

Händler für Baden-Württemberg

www.bfht.de

Pfalzlift

Händler für Rheinland-Pfalz, Saarland, Süd-Hessen

www.pfalzlift.de

Permove Kranservice

Händler für Ostliches Westfalen, Nord-Hessen und Thüringen

www.permove-kranservice.de

#MadeForLiftingHeroes

NEUE TURMDREHER

Kooiker & Russcher kauft im Dutzend

Der Vermieter Kooiker & Russcher hat zwölf Selbstmontagekrane von Terex übernommen. Der Auftrag – der erste in den Niederlanden, seit Terex zu Raimondi gehört – umfasst sieben CBR 24 mit zwei Tonnen Tragkraft, drei CBR 28 mit 2,5 Tonnen, einen CBR 21 mit 1,6 Tonnen sowie und einen CBR 32 mit vier Tonnen Traglast. Einige davon wurden bereits an Kunden im ganzen Land ausgeliefert.



GRENZÜBERSCHREITENDE ZUSAMMENARBEIT

Oswalds Verhuur zu Partnerlift

Welkom bij Partnerlift, Oswalds Verhuur!, schreibt das deutsche Vermieternetzwerk Partnerlift zur Begrüßung seines neuen Mitglieds. Das junge Unternehmen aus Arnhem, vor rund fünf Jahren gegründet, hat sich in den vergangenen Jahren als Spezialist für Höhenzugangstechnik etabliert und verstärkt ab sofort die Partnerlift-Gemeinschaft. Oswalds Verhuur bietet seinen Kunden ein breites Spektrum an Arbeitsbühnen – von Scheren- und Gelenkteleskopbühnen über Raupenarbeitsbühnen bis hin zu LKW-Bühnen mit Arbeitshöhen von bis zu 90 Metern. Oberhalb der 40-Meter-Marke betreibt Oswald Verhuur 15 Großgeräte.



Neben der frisch eingetroffenen 90-Meter-Bühne T900 HF kommt in Zukunft noch Ruthmanns Flaggschiff T1000 HF mit hundert Metern Arbeitshöhe hinzu.

Im Bild (v. l.): Kai Schliephake von Partnerlift, Oswald Scheerder von Oswalds Verhuur und Felix Wörle von der Wörle GmbH.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Vermietung europaweit kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mietservice.de

FLÜGGE IN BRÜGGE

Gala-Auftritt in Wahnsinnskulisse

Das belgische Kranvermietungsunternehmen Gheysens setzte einen 450-Tonnen-Kran vom Typ Tadano AC 7.450-1 für einen Hub in der Altstadt von Brügge ein. Einsatzort war der zentrale Marktplatz (Grote Markt). Die ursprünglichen Pläne sahen vor, einen 160-Tonnen-Kran auf der Straße neben dem Belfried von Brügge aufzubauen. Da sich der Untergrund jedoch als zu instabil erwies (unebenes Kopfsteinpflaster), entschied man sich, den gesamten Einsatzort weiter vom Denkmal weg zu verlagern und stattdessen den AC 7.450-1 seine größere Reichweite ausspielen zu lassen. Der Sienbacher wurde mit seinem 80 Meter langen Hauptausleger konfiguriert und arbeitete bei einer Ausladung von 35 Metern sowie



einer Hubhöhe von 67,7 Metern. Gerüstet wurde der Kran in einer Nachtschicht in SSL-Superlift-Konfiguration mit 120 Tonnen Gegengewicht, sodass das Team die gesamten

Rüstvorgänge noch vor Beginn des für tagsüber anberaumten Einsatzes abschließen konnte.



IMPORT VON FARESIN



Bergerat Faresin entert Benelux

Der italienische Teleskopkladerhersteller Faresin hat seine Vertriebsvereinbarung mit dem französischen Unternehmen Bergerat Monnoyeur auf die Benelux-Region ausgeweitet. Im Rahmen dieser Vereinbarung erhält Bergerat Monnoyeur Belgien die Exklusivrechte für die

vollelektrischen Teleskopklader von Faresin. Der Deal umfasst sowohl die Modelle für den Bau als auch für die Landwirtschaft.

Im Bild: Silvia Faresin unterzeichnet die Vereinbarung mit Guillaume Schembri von Bergerat Monnoyeur Belgien und Luxemburg.

**Sicher schulen.
Sicher bedienen.**

**Modulares
Konzept zur
Qualifizierung
von Kranführern**



**Sie bilden Kranführer aus?
Dann haben wir genau das Richtige für Sie:**

Basismodul:
Lehrsystem Sicheres Bedienen von Kranen
(allg. Inhalte der Kranführer-
Qualifizierung, für alle
Kranbauarten relevant)

+

**Bauartspezifische
Zusatzmodule**



RESCH

macht's richtig!

www.resch-verlag.com

Die Fachmesse für Arbeitsbühne, Kran und Stapler

Platformers' Days



JETZT TICKET SICHERN!



Messe Karlsruhe
8. – 9. Okt. 2026



platformers-days.de



Ideelle Partner:



Veranstalter:

messe
karlsruhe



ECHTER HINGUCKER LTM für ATS

Das luxemburgische Kranunternehmen ATS Cranes hat einen neuen Liebherr-Mobilkran des Typs LTM 1230 5.1 in Betrieb genommen. Der 5-Achser ersetzt einen rund zehn Jahre alten LTM 1200-5.1. „Mit dem Vorgängermodell waren wir über Jahre hinweg sehr zufrieden – der LTM 1230 5.1 ist für uns die konsequente Weiterentwicklung“, sagt Geschäftsführer Frédéric Kleinhans. „Anlässlich unseres be-

vorstehenden 25-jährigen Firmenjubiläums haben wir uns für eine auffällige Sonderlackierung in den Farben der luxemburgischen Flagge entschieden.“

Im Bild (v. l.): Sebastian Hoff von ATS mit Erich Schneider von Liebherr Ehingen sowie Frédéric Kleinhans, Anthony Houpert und Thomas Franzke von ATS.



IPAF Focus



Schliephake übernimmt Führung

Die IPAF hat Kai Schliephake zum Präsidenten ernannt, nachdem Karel Huijser seine zweijährige Amtszeit vollständig absolviert hatte. Schliephake ist derzeit Geschäftsführer des deutschen Vermieterverbunds Partnerlift. Seine Karriere in der Arbeitsbühnenindustrie begann im Jahre 2001 bei JLG Deutschland. 2012 ist er zu Partnerlift gewechselt, wo er als Geschäftsführer für das Geschäft in Deutschland,

Österreich und der Schweiz verantwortlich ist. Pedro Torres wird stellvertretender Präsident und Julie Houston Smyth Vizepräsidentin.

Bild: Kai Schliephake



IPAF mit Info zum Akku

Die International Powered Access Federation (IPAF) hat neue Ratsschlüsse und Infos zum Thema Sicherheit und Wartung von Batterien bei Hubarbeitsbühnen veröffentlicht. Der neue, kostenlos erhältliche Leitfaden umfasst technische Anleitungen, drei sogenannte Toolbox Talks und zwei Andy-Access-Poster. Diese Materialien sollen Inhaber, Vermietfirmen, Bediener und Wartungspersonal dabei unterstützen, Batterien stets sicher und effizient handzuhaben. Mit der zunehmenden Verbreitung batteriebetriebener Bühnen weltweit – bedingt durch neue Einsatzanforderungen, Umweltauflagen und technologische Fortschritte – steige der Bedarf an klaren, praxisorientierten Handlungsempfehlungen erheblich, sagt der Verband.



IPAF-Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Basel
Sternengasse 6
CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org

WOHIN GEHT DIE REISE?

Dümpelnde Wirtschaft vs. Stuttgart 21: Wie entwickeln sich die Bestände bei Arbeitsbühnen, Kranen und Telesaplern? Antworten hierauf gibt die Top 20 von Kran&Bühne.

Ja, es ist schon eher ruhig bei einigen Vermietern aus der Branche, wenn man sich so umhört, und auch viele Hersteller der Geräte haben schon mal bessere Zeiten erlebt. Doch Deutschland, das ist die gute Nachricht im Schlechten, ist ja quasi eine Dauerbaustelle. Der Berliner Flughafen BER, Stuttgart 31 oder 41 (mal sehen), die Energiewende, die alternde Infrastruktur – irgendwo gibt es immer etwas zu tun, und bei manchen dieser Großprojekte verbleiben die Maschinen und Geräte dann eben etwas bis sehr viel länger vor Ort ...

Zum Prozedere für die Top 10 und Top 20 von *Kran & Bühne*: Wir erfragen die Daten direkt bei den Unternehmen. Manche – sehr wenige – möchten mit ihren Zahlen nicht in unseren Tabellen vertreten sein. Was dann? Weglassen? Nein, wir nehmen diese Firmen dennoch auf, denn sonst ergibt sich ein reichlich verzerrtes Marktbild.

TOP
10

GRÖSSTE VERMIETER RAUPENKRANE

NAME	RAUPENKRANE
1 Hagedorn	44
2 Felbermayr	37
3 Franz Bracht	32
4 Maxikraft	30
5 Consensa	30
6 Schmidbauer	24
7 Steil Kranarbeiten	15
8 Prangl	13
9 Emil Egger AG	12
10 Wiesbauer	11

KRAN&BÜHNE



Rückbau der Bramkebrücke bei Goslar mit Demag CC 3800-1 (Foto: STEIL-Kranarbeiten)

MOBILKRANE: WENIG VERTIKALE MOBILITÄT

Auf den ersten Blick bleibt also zunächst mal alles beim Alten. So ist es teilweise auch beim Blick auf die aktuellen Flottendaten der Vermieter von Arbeitsbühnen, Teleskopladern und Kranen. Stopp, hier muss man eingrenzen – im Grunde genommen gilt dies erstmal nur für die Mobilkranstatistik. Doch bei genauerem Hinsehen entdeckt man doch die eine oder andere Veränderung. Durch die Übernahme der ins Schlingern geratenen Hüffermann-Firmengruppe hat sich ein neuer Name auf die deutsche Kran-Landkarte katapultiert, der zuvor vor allem für Abbruch und Rückbau stand: Hagedorn. 1997 in Gütersloh gegründet, hat sich das ehemals winzig kleine Abbruchunternehmen rasant weiterentwickelt. „Die Hagedorn Unternehmensgruppe gehört heute zu den Top 4 der größten und erfolgreichsten Abbruchunternehmen der Welt“, schreibt der Konzern über sich. Über tausend Fahrzeuge und Großgeräte betreibt die Gruppe heutzutage – mit doppelt so vielen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen. Zum Sortiment zählen beispielsweise zwei 1.000-Tonnen-Raupenkran. Die stammen ursprünglich aus der Flotte der Firma Wasel, welche seit genau fünf Jahren zu Hagedorn gehört. Hagedorn hat zum Jahreswechsel zudem die gesamte ehemalige Hüffermann-Gruppe übernommen und führt diese Unternehmen in unterschiedlichen Gesellschaften in seiner Sparte *Schwerlastlogistik* fort.

Die Zeichen stehen, vielleicht noch stärker als im Vorjahr, auf Konsolidierung. Die meisten Vermietunternehmen haben ihre Flotten minimal

ausgebaut oder beibehalten. Und wie wollen sie das künftig handhaben? Stehen die Zeichen eher auf Ausbau oder gar auf Rückbau? Nun, die Mehrheit der Kranvermieter will die Flottengröße so beibehalten, wie sie sie jetzt ist. Aber fast genauso viele Anbieter planen eine Vergrößerung ihrer Mobilkranflotte. Und wer will schon öffentlich eingestehen, dass er gegebenenfalls seine Maschinenflotte verkleinert? Nun, die Firma Dornseiff zum Beispiel. Dort heißt es pragmatisch, dass man „je nach Geschäftsverlauf 2026“ entweder den Statuts Quo halten oder eben einen kleineren Kran abbauen wolle. Das spricht für Transparenz und Kommunikationsstärke.

Kurioserweise bleiben fast alle Plätze in unserem jährlichen Ranking gleich. Ein, zwei Anbieter tauschen die Plätze, nichts Weltbewegendes. Nur wenige Anbieter haben ihre Flotte so sehr aus- oder abgebaut, dass sie in den Top 20 des Jahrgangs 2026 von *Kran & Bühne* um zwei Plätze besser oder schlechter abschneiden. Der Einzige, dem dieses Kunststück im Positiven gelingt und einen Sprung nach vorne macht, ist die Firma Wiesbauer, die ihren Mobilkranpark erstmals in dreistellige Dimensionen hievt – mit jetzt 104 Geräten. Zuvor waren es 87 Mobilkrane insgesamt. Besonders eng zu geht es auf den Positionen 13 bis 18, dort trennen die Anbieter nur wenige Höhenmeter voneinander. Sie betreiben jeweils knapp 60 bis ca. 80 Mobilkrane.



TOP
20

VERMIETER MOBILKRANE

	NAME	GESAMT- HAKEN- HÖHE	MOBIL- KRANE GESAMT	...AUF RÄDERN	...AUF RAUPEN	AT- KRANE	STÄRKSTER MOBIL- KRAN
1	Schmidbauer	34.960	446	422	24	k.A.	700 t
2	Franz Bracht	33.900	308	276	32	238	800 t
3	Felbermayr	29.385	432	395	37	k.A.	800 t
4	Maxikraft	26.450	276	246	30	k.A.	750 t
5	Hagedorn (Ex-Hüffermann)	26.362	336	292	44	233	800 t
6	Ulferts & Wittrock	16.000	246	244	2	206	700 t
7	Wasel	15.560	159	140	19	135	800 t
8	BKL Baukran Logistik	14.773	181	175	6	140	700 t
9	Prangl	13.554	168	155	13	141	700 t
10	Steil Kranarbeiten	9.752	124	109	15	111	800 t
11	Wiesbauer	7.220	104	93	11	60	800 t
12	Scholpp Kran & Transport	6.151	92	90	2	75	700 t
13	Mammoet Deutschland	5.050	80	80	0	69	1.200 t
14	Emil Egger AG	4.914	66	54	12	43	700 t
15	Schares	4.604	58	50	8	42	800 t
16	Welti-Furrer*	4.464	77	74	3	66	700 t
17	Schuch Krandienst	4.413	60	60	0	60	650 t
18	MSG Krandienst	4.300	56	56	0	51	800 t
19	Colonia*	3.600	80	76	4	0	800 t
20	HKV Schmitz + Partner	3.040	35	29	6	24	700 t

* Angaben vom Vorjahr

KRAN&BÜHNE



Besuchen Sie uns auf dem Stand 122
9.-10. SEP, 2026 · Newark Showground

LÄNGER, HÖHER, WEITER

Der Tadano AC 5.250L-2 setzt Maßstäbe. Mit seinem 79 m langen Hauptausleger – dem längsten seiner Klasse – und einer Systemlänge von bis zu 109 m. Dieser Kran spielt seine Stärken besonders bei innerstädtischen Einsätzen aus. Beispielsweise, wenn schwere Lasten über Hindernisse hinweg auf hohe Gebäude gehoben werden müssen. Außerdem ist er der perfekte Helfer beim Aufstellen großer Turmdrehkrane. Sein Lastmoment von bis zu 736 Tonnen und die Schnellmontage-Auslegerverlängerungen gewährleisten eine beispiellose Vielseitigkeit und Effizienz.

Innovative Ausstattungsmerkmale wie das Steuerungssystem IC-1 Plus und das optionale Surround View sorgen bei jedem Einsatz für höchste Präzision und Sicherheit. In Verbindung mit einzigartigen Transportkonfigurationen und einem umweltfreundlichen Motor überzeugt der AC 5.250L-2 durch Effizienz, Zuverlässigkeit und Nachhaltigkeit im Betrieb.

Reaching new  heights

www.tadano.com



Kaufmann: Fünf Mietkrane Wilbert WT 420 mit Hakenhöhen von 35 bis 73 Metern setzt Kaufmann beim Neubau eines Rechenzentrums in Hausen im Aargau ein

TURMDREHKRANE: WAS DREHT, WAS GEHT, WAS STEHT?

Was bei den klassischen Baukranen zuerst ins Auge sticht: Die beiden beziehungsweise drei Schweizer Unternehmen performen offensichtlich bestens. Sowohl Kran Kaufmann als auch Interkran haben ihr Angebot deutlich erweitert und ihren Kranpark vergrößert. Der bisherige Spitzenreiter Wolffkran baut sogar mächtig auf und rangiert mit seiner Gesamt-Metertonnen-Zahl nach wie vor vor Kaufmann. Wolffkran hat seinen internationalen Hauptsitz ebenfalls in der Schweiz, während der Sitz der deutschen Gesellschaft und das historische Stammwerk des Traditionsherstellers in Heilbronn liegen; gefertigt wird zudem in Brandenburg. Je nach Betrachtung bilden damit drei Schweizer Unternehmen die Top 3 unter den Turmdrehkranvermietern im deutschsprachigen Raum, und allesamt mit einer dreistelligen Metertonnenzahl.

Uperio und Zoomlion Germany, einst mit klangvolleren Namen wie Arcomet und Wilbert unterwegs, haben ihre Bestände beibehalten oder verkleinert, sodass sie nun nicht mehr in den Top Ten vertreten sind. Das

kommt einer Zäsur gleich. Mit einem Wert jenseits der 200.000er-Marke schraubt Wolffkran seine Flotte damit in ungekannte neue Höhen hinauf, sowohl was die Menge der Krane angeht als auch hinsichtlich der Gesamt-Metertonnen. Manch andere wie beispielsweise BKL Baukran Logistik behalten ihren Flottenumfang bei. „BKL hält die Anzahl seiner Turmdrehkrane konstant bei über 500 Maschinen und schärft das Leistungsprofil der Flotte“, so das Unternehmen. Ein Ausbau erfolgt im Großkransegment, wo jetzt über 40 Schwerlastkrane mit Lastmomenten von 800, 1.000 und 1.100 Metertonnen zur Auswahl stehen. In etwa gleichauf mit BKL liegt BBL unter der Leitung von Ralf Britz, allerdings mit einem anders gearteten Kranprogramm. Interessant: Auch die Saarländer planen einen Ausbau ihrer Baukranflotte, und zwar im Bereich von 800 bis 1.300 Metertonnen, also im Großkransegment. Anders als bei den Mobilkranen will keiner der Befragten seinen Kranpark verkleinern: „Beibehalten“ oder „Ausbau“ sind die genannten Antworten. Wer sich speziell für die Turmdreher interessiert: Beachten Sie auch unseren aktuellen Bericht auf S. 34.)

TOP
* 10 *

VERMIETER TURMDREHKRANE

	NAME	GESAMT-MT	MENGE	OBEN- & UNTENDREHER		STANDORTE	MITARBEITER
1	Wolffkran	214.010	845	841	4	25	1.003
2	Kaufmann (CH)	155.000	700	590**	110**	4	85
3	Interkran	130.000	620	470	150	5	100
4	Wasel	95.000	438	242	196	14	65
5	BKL Baukran Logistik	87.540	533	220	313	9	400
6	BBL	86.124	342	251	91	1	86
7	Stirnimann-Gruppe*	65.860	522	313	209	5	160
8	Weiss Kranservice	59.150	345	245	100	1	55
9	Moser	55.000	490	95	395	4	85
10	Wilhelm Banzhaf	52.250**	335	220	115	1	70

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAN&BÜHNE



Großgeräte vom Primus System-Lift

ARBEITSBÜHNEN: SCHALLMAUER GEKNACKT

In diesem Jahr geben sich insbesondere die Vermieter von Arbeitsbühnen zurückhaltender als sonst. Traditionell erhält der Verlag die meisten Rückmeldungen in dem Segment. Und dieses Jahr? Ist alles anders. Knapp die Hälfte der Unternehmen hat auch nach mehrmaliger Kontaktaufnahme die Antwort gescheut wie der Teufel das Weihwasser, sodass die Redaktion verstärkt andere Recherchewerkzeuge und -wege wählen musste. Viele Informationen finden sich, etwas versteckt, in anderen öffentlich verfügbaren Dokumenten, sodass sich in diesen Fällen zumindest ein annäherndes Bild über den Kranbestand und dergleichen ergibt. Doch nach und nach tröpfeln noch Infos und Mails herein, das Bild verdichtet sich. So gibt es zwei Vermieterverbünde in deutschen Landen – die in dieser Hinsicht unterschiedlicher nicht sein könnten. Der eine schickt am Tag unserer Anfrage lässig-elegant sämtliche Zahlen rüber („Gerne!“), der andere reißt alle Deadlines, reagiert auch nach mehrfacher Kontaktaufnahme nicht und liefert als Allerletzter von allen ab. Gretchenfrage: Welches wäre Ihr Favorit?

Vorbildlich im Sinne von Transparenz beispielsweise agiert hier Mateco, der größte Einzelvermieter im DACH-Raum – wenn man die Verbünde außer Acht lässt. Diese stellen einen Zusammenschluss vieler Unternehmen dar, ein Netzwerk. Mateco jedenfalls gibt an – und wer macht das schon, geschweige denn gerne und freiwillig? –, dass seine Bestände geringer ausfallen. „Die geringere Anzahl unserer Flotte als im letzten Jahr liegt an einer Zuordnung der Maschinen innerhalb unserer Landesgesellschaften. Die Zahl aus dem angehängten Formular ist die Anzahl unserer Geräte ohne Polen und Luxemburg, es ist rein Deutschland“, so eine Sprecherin des Leonberger Unternehmens, dessen Holding in Luxemburg sitzt.

Ehre, wem Ehre gebührt: An der Spitze tackert sich wie zuletzt der große Vermieterverband System-Lift fest und zementiert damit seine Vormachtstellung. Dabei durchbricht System-Lift erstmals die Schallmauer von 300.000 Höhenmetern – mit exakt 308.371 Metern kumulierter Arbeitshöhe insgesamt. Durch Zu- und Abgänge in beiden Verbünden

variiert die Zahl der Maschinen, Mitgliedsfirmen und Höhenmeter. Hatte System-Lift im Jahr 2025 noch 20.600 Arbeitsbühnen betrieben, so sind es nun fast tausend mehr, an die 900. Exakt 21.484 Arbeitsbühnen in der Flotte stellen einen neuen Allzeitrekord in unserem langjährigen Ranking dar.

Am auffälligsten in der Top 20 ist, dass Partnerlift sich den dritten Platz zurückerobert und den Düsseldorfer Vermieter Gerken überholt hat. Und dank der Firma Wörle mit ihrer LKW-Bühne T1000 HF bietet das größte Gerät des Verbunds nun 25 Meter mehr Arbeitshöhe als in den Vorjahren: 100 statt 75 Meter. Viel Bewegung in der Tabelle gibt es sonst insgesamt nicht: Prangl rückt einen Platz vor und überholt Kiloutou. Geht es rein nach der Menge der Bühnen, liegt Beyer Mietservice auf Rang 9 und Prangl auf 10. Die Firmen zwischen Position 10 und 15 haben einen ähnlich großen Pool an Arbeitsbühnen, so um die 2.500, grob gesagt. ↘

Bei Genie in Rosendaal (NL) färbt sich der Himmel manchmal Boels-orange





Bild mit Unterstützung von KI erstellt.



ALL IN ONE!

ARBEITSBÜHNEN | KRANTECHNIK | TELESKOPLADER | 2-WEGE-TECHNIK

Verkauf | Vermietung | Service | Schulung


MEYKRATEC

www.meykratec.de info@meykratec.de

MAXIMALE HÖHE. VOLLE SICHERHEIT IN JEDER BEWEGUNG.

Für Einsätze, bei denen Stillstand keine Option ist



Wenn es darauf ankommt, zählt Vertrauen in jede Sekunde. XCMG bringt Sie sicher auf jede Arbeitshöhe – von 6 bis 70 Metern – mit präziser Steuerung, hoher Tragkraft und Technologie, auf die Sie sich jederzeit verlassen können.

Die breite Produktpalette und langlebige Lithium-Ionen-Batterien sorgen dafür, dass Ihre Flotte jederzeit bereit ist, wenn es darauf ankommt.

Besprechen Sie Ihr Projekt mit Ihrem XCMG-Händler!

Wir sehen uns bei den

PD Platformers'
Days

XCMG European Sales and Services GmbH
Europark Fichtenhain B4 | D-47807 Krefeld
info@xcmg-ess.de





Hyrax-Raupenarbeitsbühnen: Neuzugänge bei Cramer in Hagen

**TOP
*20***
VERMIETER ARBEITSBÜHNEN

	NAME	GESAMT-HÖHE (M)	ARBEITS-BÜHNEN GESAMT	LKW-BÜHNEN	SCHEREN	GELENK	TELESKOP	MAST	RAUPEN
1	System Lift	308.371	21.484	1.104	9.552	3.891	1.810	1.087	341
2	Mateco	235.852	13.700	1.003	6.835	2.042	1.021	822	126
3	Partnerlift	196.504	14.593	1.483	7.209	2.588	1003	1265	436
4	Gerken*	190.000**	11.800	700	5.000	1.950	1.750	500	150
5	Boels*	152.525	11.365	45	6.572	1.591	674	1.438	75
6	Colle	116.500**	8.348	268	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	309
7	Ulferts & Wittrock	74.500	5.350	100	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
8	Felbermayr	72.650	4.594	163	2.296	1010	938	117	28
9	Paul Becker*	49.853	2.286	294	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
10	Beyer-Mietservice**	47.841	3.622	129	1.837	488	375	409	52
11	Prangl	40.318	2.608	38	1.358	718	227	103	6
12	Kiloutou Deutschland**	40.000	1.283	196	1.400	500	245	330	10
13	Roggermaier	38.150**	2.545	99	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
14	Gräber Rentals Gruppe*	37.800**	2.500	60	1.700	150	190	130	40
15	Maltech Arbeitsbühnen (A)	34.539	2.395	65	1.546	330	239	98	13
16	Zeppelin Rental	23.850	2.416	41	1.497	669	189	10	10
17	Cramer**	21.300	1.475	60	870	240	138	89	8
18	HKL**	18.155	1.360	115	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
19	UP Group	15.820	1.580	160	750	108	102	62	45
20	Schmidt Neu-Isenburg**	13.350	988	187	550	140	50	18	15

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAN&BÜHNE

TOP
10

GRÖSSTE VERMIETER LKW-BÜHNEN

NAME	LKW-BÜHNEN
1 Partnerlift	1.483
2 System Lift	1.104
3 Mateco	1.003
4 Gerken*	700
5 Paul Becker*	294
6 Colle	268
7 Kiloutou Deutschland**	196
8 Schmidt Neu-Isenburg**	187
9 Felbermayr	163
10 UP Group	160

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAM&BÜHNE

GRÖSSTE VERMIETER SCHERENBÜHNEN

NAME	SCHERENBÜHNEN
1 System Lift	9.012
2 Mateco	8.165
3 Partnerlift	7.031
4 Boels*	6.932
5 Gerken	5.000
6 Felbermayr	2.296
7 Gräber Rentals Gruppe	1.700
8 Maltech Arbeitsbühnen (A)	1.570
9 Beyer**	1.562
10 Zeppelin Rental	1.488*

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAM&BÜHNE

GRÖSSTE VERMIETER TELESKOPBÜHNEN

NAME	TELESKOP
1 System Lift	1.810
2 Gerken*	1.750
3 Mateco	1.021
4 Partnerlift	1.003
5 Felbermayr	938
6 Boels*	674
7 Beyer-MietSERVICE**	375
8 Kiloutou Deutschland**	245
9 Maltech Arbeitsbühnen (A)	239
10 Prangl	227

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAM&BÜHNE

TOP
12

GRÖSSTE VERMIETER ELEKTRO/HYBRID

NAME	ELEKTRO/HYBRID (ANTEIL FLOTTE IN %)
1 Ulferts & Wittrock	90
2 Boels*	87
3 Sky-Firmengruppe (CH)*	86
4 Zeppelin Rental	85
5 Partnerlift	84
6 System Lift	78
7 Beyer-MietSERVICE**	76
8 Roggermaier	75
9 Gräber Rentals Gruppe*	75
10 Mateco	70
11 Gerken*	70
12 UP Group	70

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAM&BÜHNE



IN GREAT CHALLENGES, GREAT DETAILS MAKE THE DIFFERENCE



Neumünster
09. bis 13.09.2026

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Freigelände Nord N 709

#LIFTDIFFERENT

Die 3-in-1-Lösung für jede Herausforderung.

Durch die Kombination aus technischer Innovation und handwerklichem Können schaffen wir Lösungen, die den Industriestandard in der Höhenzugangstechnik immer neu definieren.

Magni Teleskoplader sind so konzipiert, dass sie jede Herausforderung mit unübertroffener Leistung, erstklassiger Rundumsicht und modernster Technik jederzeit meistern.

Der RTH ist die vielseitige 3-in-1-Lösung: Teleskoplader, Geländekran und Arbeitsbühne.

Dank der Auswahl an Zubehör bieten sie unendliche Einsatzmöglichkeiten auf der Baustelle. Wir schaffen eine sichere und komfortable Arbeitsumgebung, damit Sie sich auf den Erfolg Ihres Projekts konzentrieren können.

magnith.com



KABINE



LEISTUNG



LIVE LOAD DIAGRAM

Magni Deutschland GmbH
Weddern 208 | 48249 Dülmen
info.de@magnith.com

MAGNI
TELESCOPIC HANDLERS



Ein LR 11000 von Emil Egger hebt in Ulm ein 520 Tonnen schweres Brückenelement



An die große Glocke gehängt: Magni RTH 4.18 aus der Flotte von Felbermayr

TELESKOPLADER: GEGENLÄUFIGE BEWEGUNG

Die einen stapeln tief, die anderen stapeln hoch, alle stapeln tele: Die großen Anbieter mit umfangreicher Teleskoppladerflotte bauen ihr Angebot in diesem Bereich aus, während die etwas Kleineren unter den Großen ihr Sortiment leicht nach unten anpassen. Im Klartext bedeutet das: Die Top 8 baut aus, und die beiden Vertreter aus Österreich beispielsweise, Prangl aus Wien und Maltech aus Salzburg, haben Geräte abgegeben, sodass Prangl aus den Top 10 rutscht und jetzt in den Top 20 der größten Teleskopladervermieter zuhause ist.

Was noch auffällt: Manche Firma, die bislang keine Details zu ihrer Flottengestaltung preisgeben wollte, macht nun konkrete Angaben und ist weit vorne in den „Charts“ von Kran & Bühne vertreten. Das Ergebnis sieht man zum einen bei den Rotos, also den Teleskopladern mit rotierendem Oberwagen. Chapeau, Mateco – beim letzten Mal nicht dabei, nun Top 3! Und, wird so manche(r) denken, der größte Vermieter hat sicher auch das größte Gerät, oder? Nein! Auch wenn System Lift, die Nr. 1, insgesamt von der schiereren Anzahl her bei den Telesaplern wie auch bei den Starren und den Drehbaren vorn liegt – im Konzert der Großen führt nur Felbermayr das Topgerät Magni RTH 8.46 im Programm.

K&B

TOP
10

TELESKOPLADER

NAME	TELESKOPLADER
1 System Lift	1.486
2 Partnerlift	1.251
3 Boels*	906
4 Zeppelin Rental	804
5 Gerken	650
6 Mateco	604
7 Colle	533
8 Felbermayr	515
9 Beyer Mietservice	486
10 Kiloutou Deutschland	270

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAN&BÜHNE

ROTOS

NAME	ROTOS
1 System Lift	474
2 Partnerlift**	400
3 Zeppelin Rental	286
4 Mateco	258
5 Beyer-Mietservice**	240
6 Felbermayr	225
7 Boels*	152
8 Gerken	150
9 Colle	148
10 Kiloutou Deutschland	113

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAN&BÜHNE

STARRE

NAME	STARRE
1 System Lift	1.012
2 Partnerlift**	851
3 Boels*	754
4 Zeppelin Rental	518
5 Gerken	500
6 Colle	385
7 Mateco	346
8 Felbermayr	290
9 Beyer-Mietservice**	246
10 Prangl	204

* Angaben vom Vorjahr / ** geschätzt

KRAN&BÜHNE



IHR UNTERNEHMEN FEHLT?

Die Redaktion erstellt die Top 10 und 20 nach bestem Wissen und Gewissen mit größtmöglicher Sorgfalt. Dennoch kann uns etwas durch die Finger rutschen. Sie vermissen Ihre Firma, Ihre Flotte, Ihre Zahlen in unserem Ranking? Dann wenden Sie sich an redaktion@vertikal.net. Vielen Dank – auch allen für die Teilnahme!

BAUKRANE IN BEWEGUNG

Die meisten drehen sich, manche stehen, ohne sich zu drehen, und manche bewegen sich, indem sie umfallen: Turmdrehkrane. Was tut sich am Markt, was gibt es Neues? Kran & Bühne beleuchtet das Marktgeschehen und Highlights.



Aktuell stehen vier von insgesamt neun Wolff-Wipern auf der Baustelle 1 Victoria Street (Foto: Neil McAleer Photography)

Die beiden auffälligsten jüngsten Marktbewegungen bei Turmdrehkränen haben italienische Wurzeln. Seit Ende 2025 gehört zum einen Terex' Kransparte der Firma Raimondi aus Italien beziehungsweise der Konzernmutter KBW Holding. Das erklärte

Ziel für diesen Deal: runter mit den Zyklen, rauf mit dem Wachstum. Entstanden ist dadurch ein neuer Krangigant mit einem angepeilten Umsatz bis zum Jahr 2028 von 500 Millionen US-Dollar.

Zum anderen ist die britische Unternehmerfamilie O'Rourke, Eigentümer des Bauunternehmens Laing O'Rourke, beim italienischen Kranbauer Moritsch eingestiegen. Laing O'Rourke, 1978 gegründet, ist heute der größte private Baukonzern aus Großbritannien. Moritsch Cranes gehört der Familie Moritsch, die bereits im Jahr 1962 Gru Comedil und im Jahr 2004 Recom Cranes gegründet hatte. Comedil wurde 1999 von Terex übernommen; Recom vertrieb seine Turmdrehkrane mit Wippausleger über Terex Comedil – ein Unternehmen, das seinerzeit von Martina Moritsch geleitet wurde. Das Geschäft von Recom wurde 2012 komplett von Terex übernommen.

Neue Maßstäbe

Ziel der Investition in Moritsch Cranes ist nach Angaben beider Unternehmen die Etablierung eines groß angelegten Forschungs- und Entwicklungsprogramms, um das Turmdrehkran-Portfolio von Moritsch in neue Höhen und Tonnageklassen zu schrauben. Sprich: größere, traglaststärkere Modelle sollen entwickelt und auf den Markt gebracht werden. Über die Höhe der Investition wurden keine Angaben gemacht.



Ein 370 EC-B 12 Fibre beim Hotelprojekt Amstel 111 in Amsterdam

WOLFFKRAN

Gemeinsam Grosses schaffen

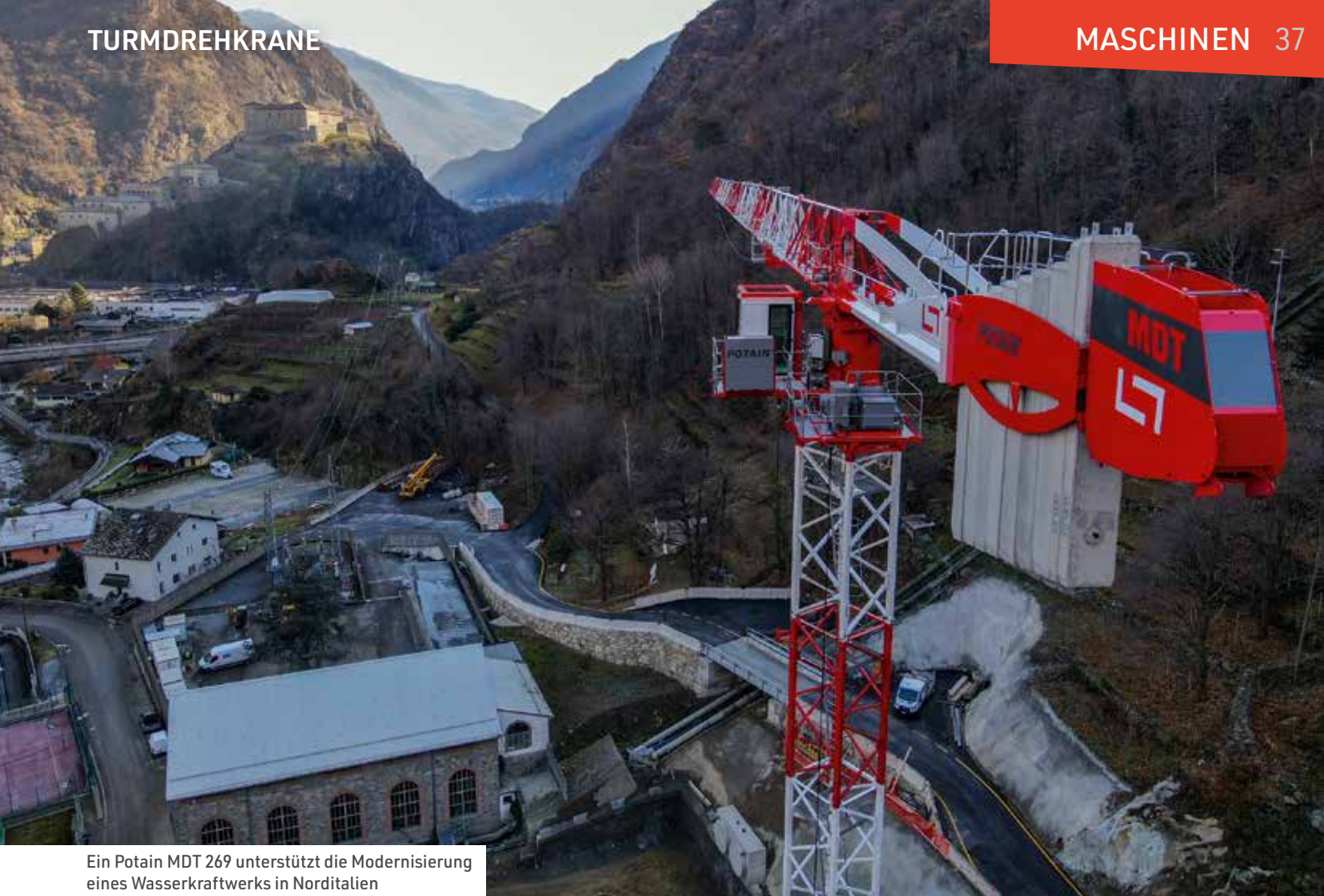


© Divers, Gens Media | Projekt: Thia Tower, Lausanne, Schweiz

Bei WOLFFKRAN bekommen Sie alles aus einer Hand. Der Leitwolf setzt als Hersteller, Vermieter und Dienstleister den Maßstab für innovative Krantechnik - seit über 170 Jahren. Willkommen im Rudel: www.wolffkran.com

Der Leitwolf. *The leader of the pack.*





Ein Potain MDT 269 unterstützt die Modernisierung eines Wasserkraftwerks in Norditalien

Moritsch Cranes wurde 2015 von Mariano Moritsch gegründet, dem Sohn des verstorbenen Ferruccio Moritsch. Er war Firmengründer von Comedil und von Recom. Die geschäftliche Beziehung zwischen den Familien Moritsch und O'Rourke reicht bis ins Jahr 1993 zurück: Ray O'Rourke lernte Ferruccio Moritsch kennen, als sein Maschinenvermietungsunternehmen Select Plant in die Kranvermietung einstieg. Ray O'Rourke sagt: „Es ist großartig, bei diesem für die Bauausführung so entscheidenden Aspekt wieder mit Mariano zusammenzuarbeiten.“ Mariano Moritsch meint: „Es ist mir eine Ehre, nach fast 35 Jahren Erfahrung auf dem Markt für Turmdrehkrane Teil dieses spannenden Projekts mit der Familie O'Rourke zu sein, um einen neuen Maßstab in der Hebeteknik zu setzen und eine erfolgreiche Zukunft für Moritsch Cranes zu sichern.“

Ähnliches hört man derzeit auch aus deutschen Ländern, und zwar dem Saarland. BBL Cranes will nämlich ebenfalls neue Maßstäbe setzen, und zwar im Großkranbau. Das Unternehmen hat sich in den vergangenen Jahren als Spezialist für die Entwicklung, Herstellung und Vermietung leistungsstarker Turmkranen etabliert. „Besonders die Modelle BBL 8040.20-2 Wotan und BBL 9080.40-4 Wotan genießen aufgrund ihrer hohen Qualität, Wirtschaftlichkeit sowie ihrer Vorteile

beim Transport und bei der Montage eine große Nachfrage auf nationalen und internationalen Baustellen“, berichtet der Hersteller. Einen weiteren Schwerpunkt legt das Unternehmen im Bereich der Wipprkane. Neben den bewährten Wotan-Modellen BBL 55.180-32/2 und BBL 70124.32-2 hat der Betrieb aus Friedrichsthal nun erstmals eine neue Krangeneration mit einem Lastmoment von 2.800 mt entwickelt und gefertigt. Damit erweitert man das Produktportfolio im Segment der Schwerlastkrane um eine weitere Spitzenklasse, schallt es frohgemut aus dem Saarland.

Im Zeichen der Schwerlast

Mit einer maximalen Tragkraft von 64 Tonnen und einer Tragfähigkeit von sehr saten 24 Tonnen bei 75 Metern Ausladung zählen diese Wipprkane vom Typ BBL 75240.64/4 Wotan zu den leistungsstärksten ihrer Art in Europa, wie der Hersteller hervorhebt. Die ersten beiden Exemplare sind bereits im Müllheizkraftwerk Schwandorf in der Oberpfalz im Einsatz. Dort unterstützen sie in den kommenden fünf Jahren die umfassende Modernisierung der Anlage.

Auch auf Baustellen mit großformatigen Betonfertigteilen oder Modulen kommen die Wotan-Krane zunehmend zum Einsatz. So

wurden bei einem der größten Wohnungsbauprojekte in modularer Bauweise in kürzester Zeit 1.548 Wohnungen hochgezogen. Dabei kamen vier Wotan-Krane, darunter der BBL 55.180-32/2, zum Einsatz. Das Neue: Bei diesem Projekt wurde zudem erstmals die laut Hersteller weltweit einzigartige Green Power-Technologie von BBL eingesetzt. Das System nutzt die bei Senk- und Bremsvorgängen entstehende Energie, gewinnt diese zurück und speichert sie in einem leistungsfähigen Energiespeichersystem. Die gespeicherte Energie steht anschließend für Hub- und Fahrbewegungen wieder zur Verfügung. Dadurch reduziert sich der erforderliche Netzanschluss auf ein Minimum, Lastspitzen werden deutlich verringert und der Energieverbrauch des Krans sinkt dem Unternehmen zufolge um rund 50 Prozent.

Ein weiteres Prestigeprojekt für den Kranbauer von der Saar ist die Sanierung des Pergamonmuseums in Berlin, ein Mammutprojekt teutonischen Ausmaßes – in einer Reihe mit dem Flughafen BER oder Stuttgart 51. Ein Wotan mit 90 Metern Ausladung und acht Tonnen Spitzentragslast beackert damit eine der bedeutendsten Kulturbauustellen Deutschlands. Der Südflügel des Museums wird übrigens – Stand jetzt – bis 2037 saniert. Angefangen hat das Projekt übrigens im Jahr 2013, falls Sie es vergessen haben sollten ...

Zugleich tüftelt BBL bereits an seiner nächsten Großkran-Generation. Die Inbetriebnahme ist für 2027 geplant. Das Unternehmen sieht die Zukunft der Kranentwicklung eindeutig im Bereich großer modularer Krane.

Weltweit im Einsatz

York, Miami, Athen, Helsinki, Bern oder Zürich: Überall hier standen oder stehen (und drehen sich) Turmdrehkrane des schwäbischen Baukranpioniers Liebherr, darunter auch brandneue Modelle. Der erste Wippkran 620 HC-L der neusten Generation in Großbritannien kommt in der historischen Stadt York in England zu seinem Einsatzdebüt. Schon auf der bauma 2025 wurde vereinbart, dass Bennetts Cranes als weltweit erster Betreiber den Verstellauslegerkran in Betrieb nehmen wird.

Mit einer maximalen Tragkraft von bis zu 36 Tonnen im Zweistrangbetrieb setzt der Kran ebenfalls neue Maßstäbe in seiner Klasse. Die Load-Plus-Funktion ermöglicht eine Steigerung der Tragkraft um bis zu 76 Prozent für bestimmte Lastdiagramme und erweitert damit sein Anwendungsspektrum erheblich.

Genutzt wird der 620 HC-L in York für den Bau eines modernen Hotels mit 200 Zimmern auf einem Baugrundstück mit äußerst beengten Platzverhältnissen und eingeschränktem Zugang. Auf der Baustelle hebt der Kran 14-Tonnen-Paneele auf einer außergewöhnlich engen Stellfläche. Vor diesem Hintergrund war die Auswahl eines Wippers, der auch unter beengten Bedingungen mit hoher Tragkraft auftrumpft, von entscheidender Bedeutung. Die Konstruktion des Krans ermöglicht eine minimale Arbeitsposition von nur 4,1 Metern

bei vollem 65-Meter-Ausleger. Auf dieser Baustelle hat Bennetts den 620 HC-L mit einem 45-Meter-Ausleger im Einstrangbetrieb konfiguriert, sodass der Kran bei Bedarf im Stillstand auf 12,9 Metern geparkt werden kann.

Auch neu: Fibre-Fieber

Feurig, Nagel und Beuthauser gehen voran: Zehn Jahre nach der Vorstellung seines Konzepts eines Turmdrehkrans mit Faserseil anstelle eines Stahlseils kann der deutsche Kranbauer Liebherr ein Resümee ziehen: 40 Prozent der abgesetzten Turmdreher gehen mittlerweile mit Fibre-Technologie raus. Das heißt: Die neue Technik wird mittlerweile gut angenommen, und der Anteil der Krane mit Stahlseil im Verkauf liegt derzeit (noch) bei 60 Prozent. Laut aktuellen Zahlen sind inzwischen über 400 Fibre-Krane weltweit im Einsatz. „Dieser Trend ist das Ergebnis von mehr als 15 Jahren Entwicklung, über 87.000 Prüfstandstunden und inzwischen mehr als zehn Jahren Felderfahrung“, resümiert der Hersteller.

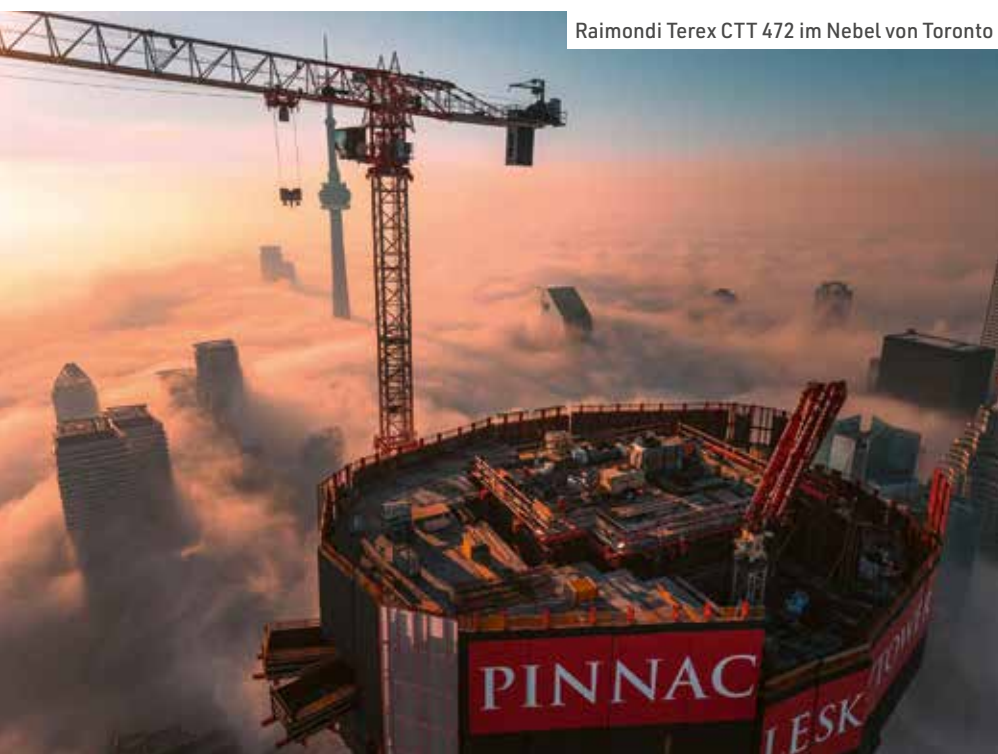
Für die Fibre-Technologie spricht vor allem die deutlich verbesserte Handhabung im Schadensfall. So können beziehungsweise konnten bei Seilschäden mittlerweile 80 Prozent der Krane vor Ort auf der Baustelle repariert werden – statt zuvor 50 Prozent. Im Klartext: Das vorhandene Seil kann in vielen Fällen schnell vor Ort gefixt werden, statt einen zeit- und kostenintensiven Austausch durchzuführen, der beim Stahlseil rund einen Tag Ausfallzeit sowie mehrere Stunden Montageaufwand bedeutet. Das heißt: Ein Ersatzseil muss kaum noch jemand kaufen, der einen Fibre-Kran betreibt.

Gleichzeitig ergibt sich auf Basis der bisherigen Servicerückmeldungen eine theoretische Ausfallquote von unter zwei Prozent. Damit erreicht das Faserseil eine Uptime, die in dieser Form mit Stahlseilen nicht möglich sei. Dieses Knowhow basiert auf jahrelanger Erfahrung am Prüfstand und ist durch eine Patentanmeldung auch langfristig geschützt. Zudem konnte Liebherr die Gesamtlebensdauer der Faserseile auf 14 Jahre erhöhen.

Die Fibre-Krane sind mittlerweile weltweit bei Projekten aller Art im Einsatz. Zudem, so der Konzern, sei das Feedback von Händlern und Kunden bemerkenswert. So haben sechs Unternehmen bereits angekündigt, ihre Flotten konsequent auf Fibre-Krane umzustellen. Benjamin Grillmeier, Leiter Hochbau der Beuthauser Holding, erklärt: „Wir wollen unseren kompletten Mietpark auf Fibre-Krane umstellen. Dazu setzen wir in der Neuanschaffung ausschließlich auf die Fibre-Technologie und wollen unsere Bestandskrane auf die Fibre-Technologie umrüsten.“ ➤



New in York: Bennetts montiert erstmals Liebherr 620 HC-L in England



Raimondi Terex CTT 472 im Nebel von Toronto

TRANSPORT PLATFORM



CONSTRUCTION **HOISTS**

GP **Mast climbing work platform**

GE **Persons and material hoist**

GPT **Transport platform**

GM **Material hoist**

JL **Lift for cranes**

JASO ELEVATION SYSTEMS

Ctra. Madrid-Irún, Km 415 • 20213 Idiazabal (Gipuzkoa) • Spain
T. (+34) 943 187 000 • E. jaso@jaso.com



We **build** the lifts that **lift** the world.

Follow us at:
jaso.com/elevation



JASO GROUP®

FÜR HERAUS-
FORDERNDE
STANDORTE.



turmkrane.ch





BBL 75240.64/4 Wotan im Müllheizkraftwerk Schwandorf

Auch die Nagel Mietservice hat eine klare Linie gezogen: „Die Nagel Mietservice GmbH setzt seit 2020 ausschließlich auf Krane mit Fibre-Technologie. Unsere Mietkunden fragen bei uns gezielt nach Turmdrehkränen mit Fibre-Technologie nach.“

Knud Feurig, Geschäftsführer und Gesellschafter von Feurig Baumaschinen, hebt insbesondere die Robustheit und Reparaturfähigkeit hervor: „Das Faserseil ist äußerst robust und verzeiht Fehler in der Bedienung. Die meisten Beschädigungen können direkt vor Ort schnell und unkompliziert repariert werden. Wir haben uns daher entschieden, bei zukünftigen Investitionen zu hundert Prozent auf die Fibre-Technologie zu setzen.“ Und die norwegische Utleiecompagniet betreibt rund 180 Krane, wobei 15 mit Kunststoffseil ausgestattet sind. In Zukunft will das Unternehmen nur noch in Faserseilkrane investieren.

(Nicht nur) Potain power los

Ebenfalls stärker in den Fokus gerückt ist die Frage der Energieversorgung. Der französische Traditionshersteller Potain bringt für seine Schnellmontagekrane zusätzliche Power aufs Parkett. Unter dem Namen *Power Boost* bietet das Unternehmen ein Batteriepack für seinen 2025 enthüllten Selbstaufsteller Igo M 24-19 an. Dabei handelt es sich um eine Plug- & -Play-Batterielösung, die entweder als eigenständige Stromquelle fungiert oder in Verbindung mit der vor Ort vorhandenen Stromversorgung betrieben werden kann. Sobald der Kran angeschlossen ist, kann man mit Power Boost den Kran positionieren, ins-

tallieren, aufstellen und bis zu zwei Arbeitstage mit ihm arbeiten, wenn er zusammen mit der Stromversorgung vor Ort verwendet wird.

Der Kran enthält 16-kWh-AGM-Batterien (*Absorbed Glass Mat*) mit einer Eingangsspannung von 230 Volt und einem Strombereich von 10 bis 16 Ampere. Die Ausgangsleistung beträgt 230 Volt und bis zu 32 Ampere. Schnellladen ist ebenfalls möglich, es dauert laut Potain etwa 2 Stunden und 15 Minuten, den Akku mit einem 16-Ampere-Netzteil von 50 auf 85 Prozent aufzuladen. Wenn der Akku beispielsweise ausschließlich

als eigenständige Stromquelle für Hube verwendet wird, kann er Strom für einen 8-Stunden-Tag mit 50 Hebezyklen liefern. Alternativ können Kunden das Ganze für den Aufbau, die Inbetriebnahme und die Demontage des Krans nutzen.

Der erste Potain Igo M 24-19 mit Power Boost wurde von der Firma Valem gekauft, einem Potain-Händler in Frankreich. Der erste Einsatz war ein Projekt zur Restaurierung der alten Stadtmauern eines historischen Dorfes im Département Charente-Maritime im Westen Frankreichs. ➔

Interkran aus der Schweiz kauft ein: einer von 18 Neuzugängen aus dem Hause Raimondi





VDBUM TDK BRANCHENTREFF



vom 24. – 25.11.2026 in Ehingen & 18. – 19.01.2027 in Hamburg



VORPROGRAMM

- Ehingen / Ulm:** Werksbesichtigung Liebherr-Werk Ehingen & Netzwerkabend im Tagungshotel
- Hamburg:** krantechnisch ausgerichtete Schifffahrt durch den Hamburger Hafen und Netzwerkabend an Bord des Frachtenseglers „Rickmer Rickmers“



VORTRAGSPROGRAMM: 24. – 25.11.2026 & 18. – 19.01.2027

- MK-Kran technische Besonderheiten und wiederkehrende Prüfung – Liebherr-Werk Ehingen
- Kranführeraufzug – das Must-Have am Turmdrehkran – GEDA
- Safer. Smarter. Better... – Liebherr Towercranes
- Drahtseile im Turmdrehkran – Pfeifer Seil- und Hebtechnik
- Startschuss für Schwerstarbeit, der neue Großkran Potain MDT 1609 – Moser Baumaschinen
- Baustellenplanung- und einrichtung – BKL Baukran Logistik und Creative Business Solutions
- Gefährdungsbeurteilung und Baustellenverordnung – Dr. Rudolf Saller

MEHR INFORMATION & ANMELDUNG:

vdbum.de/termine/branchentreffs

VDBUM Service GmbH
Henleinstraße 8a · 28816 Stuhr
Tel. 04 21 - 22239-126
E-Mail: akademie@vdbum.de

Ehingen / Ulm



Hamburg



vdbum.de

63 Ampere, 3 Krane

Immer mehr Baustellen in Deutschland konfrontieren die Baufirmen mit folgenden Problemen: begrenzte Netzanschlüsse, Netzüberlastung, lange Wartezeiten für größere Anschlüsse, temporäre Umspannwerke, hohe Kosten für Kabelinfrastruktur. Der belgische Anbieter Neargrid setzt genau da an. Sein Batteriesystem ermöglicht es, mit einem 63-Ampere-Netzanschluss drei Turmdrehkrane gleichzeitig mit Strom zu versorgen. Mit dem Rechentool der Belgier können Sie Ihre Einsparungen in Euro und CO₂-Emissionen in nur einer Minute berechnen (LINK). Drei Systeme stehen zur Wahl: Compact, Boost und Force. Sie bilden ein leistungsfähiges Mikronetz und gewährleisten jederzeit ein stabiles Spannungsniveau auf der Baustelle, verspricht das Unternehmen. Mit bis zu sieben separat abgesicherten Stromkreisen fungiert die Neargrid-Einheit als vollwertiges Umspannwerk für die Baustelle.

Mehr als 160 Bauunternehmen in Europa vertrauen bereits heute auf Neargrid. Einer der Betreiber, der bereits in Deutschland in solche Energiespeichersysteme investiert hat, ist Weiss Kranservice aus dem Allgäu. Das Mindelheimer Unternehmen hat sich zehn Neargrid-Systeme Boost 200 zugelegt, unter ande-

rem für den Aufbau von Rechenzentren in Frankfurt. Eines ist klar: Jeder Stillstand eines Turmdrehkrans kostet Tausende Euro pro Tag. Ein Batteriesystem sorgt für Betriebs- und Planungssicherheit. Weiss Kranservice vermietet seine Neargrid-Batterien auch.

Mit dem Thema der Energieversorgung für Krane auf der Baustelle hat sich auch BBL Cranes auseinandergesetzt. Unter dem Namen „Greenpower“ bietet BBL ein Batteriespeichersystem zur Zwischenspeicherung der generatorischen Energie an, die beim Betrieb eines Krans entsteht. Ein kleiner Stromanschluss ans öffentliche Netz genügt, es wird Energie und somit auch CO₂ gespart. Damit könne man zwischen 20 und 50 Prozent der elektrischen Energie einsparen, heißt es. Das Energierückgewinnungssystem gibt es in Systemgrößen mit 40, 70 und 140 kWh. Ihr Gewicht liegt bei etwa einer Tonne; beim größten Modell sind es zwei Tonnen. Verfügbar sind diese für die Wotan-Modelle 55180, 70124 und 75240.

Liebherr hat für seine Baukrane das System LPO 100 im Programm. Es kann mehrere Krane bei unzureichendem Netzzugang mit 32, 63 und 125 Ampere versorgen. Die Peak-Leistung liegt bei 100 kWh. Beim Ausbau eines Trinkwasserreservoirs in einem Waldgebiet nahe des Zürichsees versorgte das LPO 100

Krane und Baustellentechnik trotz stark eingeschränktem Netzanschluss zuverlässig mit Strom.

Hoch im Licht

Entgegen der landläufigen Annahme, dass der Bausektor vor sich hindümpelt, hat allein der Vertikal Verlag in den vergangenen Monaten Dutzende spannende Einsatzberichte aus Deutschland, Europa und aller Welt zugesendet bekommen. Zumindest die Highlights wollen wir Ihnen nicht vorenthalten. Ein Highlight im wörtlichen Sinne ist der Bau von Kanadas höchstem Wohnhochhaus. In Toronto wurde ein Terex CTT 472 Flat-Top-Kran des Bauunternehmens Premform auf 348 Meter geklettert. Geliefert wurde der 20 Tonnen starke Turmdreher vom Terex-Händler Cropac Equipment. Er soll den Bau des 110-stöckigen Pinnacle Sky Tower mit vollenden helfen. Mithilfe eines Verankerungssystems aus 16 Innenverankerungen wurde der Kran schrittweise am Gebäude emporgeklettert, bis er schließlich seine mächtige Endhöhe erreichte. Der 20-Tonner ist mit einem 55 Meter langen Ausleger und einer Tragfähigkeit von 6,24 Tonnen an der Spitze konfiguriert. Der Terex CTT 472-20t ist seit vier Jahren am Bau beteiligt und soll demnächst demontiert werden. ➤



Mitten in der Wüstenlandschaft Riads kommen drei Wolff 180 B Wippkrane zum Einsatz, die sämtliche Hebeaufgaben übernehmen



Kaufmann Krane aus der Schweiz errichtet in Zürich für die Anliker AG den Neubau des Unispital Campus Mitte. Dabei setzt der Vermieter auf seine Wilbert-Modelle, und zwar zwei WT 420, zwei WT 300 und einen WT 200. Auf dem universitären Campus im Zentrum der Metropole sollen dabei zwei Neubauten aus der Feder der Basler Architekten Christ & Gantenbein entstehen. Noch renommierter wird es nebenan: Da haben die Stararchitekten Herzog & de Meuron, ebenfalls aus Basel, ihre genialen Finger im

Spiel. Geplant ist bis 2031 ein neues Bildungs- und Forschungszentrum, das Forum UZH. Es soll konzeptuell als „offene Stadtuniversität“ realisiert werden. Hierfür setzt Kaufmann jeweils zwei Wilbert WT 420 und WT 360 ein.

Auf alten Fundamenten in neue Höhen

Komplexer Kraneinsatz mit neun „Wölfen“ mitten in London: Die Neugestaltung

von 1 Victoria Street verwandelt das Areal eines alten Bürokomplexes aus den 60er Jahren in einen modernen Bürostandort im Herzen Westminsters. Das Besondere: Große Teile der bestehenden Tragstruktur und Fundamente bleiben erhalten. Dadurch kann auf eine neue Pfahlgründung verzichtet und der CO₂-Fußabdruck des Projekts deutlich reduziert werden. Für den Kraneinsatz brachte dieses Konzept jedoch außergewöhnliche technische Anforderungen mit sich: Die Wolff-Krane mussten auf



Potains spitzenlose Obendreher bei einem Bauprojekt in Serbien

der zweiten Untergeschossebene auf den mehr als sechzig Jahre alten Bestandsfundamenten installiert werden – was deutlich anspruchsvoller war, als es klingt. Dadurch musste jeder Kran direkt über den vorhandenen Fundamentstützpunkten positioniert und die Krafteinstellung an die Tragstruktur angepasst werden. Die Lage der Krane und ihrer Auflagerpunkte wurde also durch die Bestandsstruktur bestimmt. Zum Einsatz kam daher das Kreuzrahmensystem des Heilbronner Herstellers. Dabei können die

vier Stützbeine jedes Krans individuell auf unterschiedliche Längen von sechs bis zehn Metern eingestellt werden.

Das Krankonzept für 1 Victoria Street ist in mehrere Bauphasen unterteilt und umfasst insgesamt neun Wolff-Krane. Während der gesamten Abbrucharbeiten übernahm ein Wolff 355 B alle Schwerlasthebungen. In der nächsten Phase kamen vier weitere Krane zum Einsatz: ein 166 B und drei 355 B. Für die nächste Hauptbauphase, die Ende 2026

beginnt, wird die Krafteinstellung auf das Dach des Gebäudes verlegt. Dort übernehmen zwei 355 B und zwei 630 B Wippkrane die Hebearbeiten für die oberen Geschosse sowie die Montage der Fassade und der technischen Gebäudeausrüstung. Nach der Fertigstellung soll 1 Victoria Street moderne Büro- und Einzelhandelsflächen im Zentrum Westminsters bieten. Gleichzeitig bleiben rund 52 Prozent der bestehenden Gebäudestruktur aus den 1960er Jahren erhalten.

K&B

Der neue Aufzug Geda SH 250 wurde entwickelt für Windkraftanlagen

AM GEBÄUDE UNSCHLAG- BAR

Die Aufgaben unterscheiden sich, doch es gibt ein gemeinsames Element: der Mast mit der Ritzeltechnik. Und in Sachen Transportbühnen, Mastkletterbühnen und Bauaufzüge gibt es wieder interessante Neuigkeiten und Einsatzbeispiele, die die Redaktion gesammelt und für Sie im Folgenden zusammengestellt hat.

Neue Generation

„Maber ist stolz darauf, seine neueste Generation von Mastkletterbühnen vorzustellen, die mit besonderem Fokus auf ein brandneues Sortiment an Spezialzubehör entwickelt wurde, das es bisher noch nicht auf dem Markt gab“, erklärt Karim Sinno, Vertriebsleiter bei **Maber**. Die Einführung dieser Zusatzausstattungen bringe dem Anwender auf der Baustelle erhebliche, greifbare Vorteile, so das Unternehmen weiter. Für sein Mastklettergerüst MBP 12-33 hat Maber nun einiges im Angebot. Dazu gehört ein Einschienenbahnsystem, um den Materialtransport direkt von der Arbeitsbühne aus zu vereinfachen und zu beschleunigen. Die Brüstungen auf der Plattform können modular aufgebaut werden und so der Bauwerksgeometrie angepasst werden. Einfach, aber effektiv ist ein Überkopfschutz, ein Dach, das vor herabfallenden Teile aus höheren Stockwerken schützt.

Auch bei den Bauaufzügen hat Maber nachgelegt und das Modell MBA2332 enthüllt. Es verfügt über eine 2,40 Meter hohe Kabine in Verbindung mit einem breiten „C“-Türdesign. „Wir entwickeln unsere Maschinen, indem wir auf den Markt hören“, sagt Karim Sinno. „Die Weiterentwicklung des Zubehörs für die Mastkletterbühne MBP 12-33 und die Einführung des MBA2332 sind direkte Ergebnisse dieses kooperativen Ansatzes.“

Wie man die Ritzeltechnik noch einsetzen kann, zeigt ein neues Produkt von **Geda**, der akkubetriebene SH 250 W. Mit dem akkubetriebenen Lift von Geda ist ein neues Liftsystem für Windkraftanlagen entwickelt worden, das den Personen- und Materialtransport zur Turbine sowie zu Zwischenebenen deutlich verbessert. Jede moderne Windkraftanlage benötigt ein zuverlässiges Transportsystem im Turm. Der neue Lift geht dabei über bisherige Lösungen hinaus: Er arbeitet mit Lithium-Ionen-Akkus, ist für Fahrhöhen bis 210 Meter ausgelegt und verfügt über ein Fernwartungssystem. Während herkömmliche Seilaufzüge erst nach vollständiger mechanischer Errichtung des Turms eingesetzt werden können, ist der neue Lift bereits ab dem ersten Meter nutzbar.

Möglich wird dies durch Leiterritte mit Zahnstange, deren Führungsprofile am Boden starten und mit dem Turmaufbau mitwachsen. Bestehende Seilaufzüge können dagegen erst eingesetzt werden, wenn der Turm vollständig steht. Ein spezielles Transportgestell ermöglicht sowohl stehenden als auch liegenden Transport. Innerhalb des Turms kann die Maschine liegend mit einem zerlegbaren Rohrgerüst aufgerichtet werden. Die Maschine kann auf das Transportgestell gefahren, vom Führungssystem gelöst und ergonomisch entfernt werden. Dadurch ist auch ein späterer Abtransport nach mehr als 25 Jahren mit minimalem Aufwand möglich.

Wer direkt am Gebäude arbeiten muss oder Material und Mensch auf die jeweilige Etage bringen will, kommt an der Ritzeltechnik nicht vorbei. Ein Überblick von Rüdiger Kopf.

Neben dem mechanischen Konzept setzt das System auf moderne digitale Funktionen. Dazu gehören Online-Fernwartung, ein Touchdisplay im Fahrkorb sowie eine bildbasierte Fehlerdiagnose. Betreiber und Service-Teams können die Funktionsfähigkeit des Lifts bereits vor einem Einsatz aus der Ferne prüfen. Eine H-förmige Anordnung ermöglicht das Durchsteigen des Aufzugs von unten bis in die Kabine und darüber hinaus. Der Auffahrschutz lässt sich beim Einstieg von oben ergonomisch per leichtem Tritt öffnen und schwenkt automatisch nach oben weg.

Am Mast in Münster

Was die Geräte leisten und leisten können, zeigt ein Einsatzbeispiel in Münster. Am Dreieckshafen der westfälischen Metropole entsteht mit dem Kontor Quartier ein modernes Büroensemble direkt am Dortmund-Ems-Kanal. Dabei stand die Frage im Raum: einrücken oder auf Mastkletterertechnik setzen? Ausschlaggebend waren vor allem ergonomische und logistische Vorteile. Die Mastklettererhöhen verfahren entlang der Gebäudehülle und ermöglichen den direkten Zugang zu jedem Fassadenbereich. Ein weiterer Vorteil ergibt sich durch den effizienten Materialtransport. Schwere Baustoffe wie Klinker oder Fassadenelemente können am Boden direkt auf die Mastklettererhöhe geladen werden.

Bei dem Projekt ins Auge fällt besonders das 17-geschossige Hochhaus **Turmkontor**. Für die Fassadenarbeiten sind insgesamt sechs **Böcker Maxi-Climber 650** Mastklettererhöhen installiert. Sie gewährleisten den kontinuierlichen Zugang zur gesamten Gebäudehülle sowie den Transport von Material und Personal. Die Höhen wachsen im Verlauf der Bauphase schrittweise auf die finale Gebäudehöhe von 70 Metern mit.

Ein Vorteil ist dabei der große Verankerungsabstand von bis zu 15 Metern. Zum Einsatz kommen vier Zweimastbühnen und zwei Einmastbühnen mit individuell an die Gebäudestruktur angepassten Bühnenlängen. Eine Super-Lift-Transportbühne sorgt zudem als Personen- und Materialaufzug für die Baustellenlogistik. Durch variabel einstellbare Bühnenlängen und -breiten kann jede Anlage auf die Anforderungen des jeweiligen Fassadenbereichs abgestimmt werden. Für das Bauvorhaben in Münster wurden die Bühnen zusätzlich um 55 Zentimeter verbreitert. Das Innenmaß von insgesamt zwei Metern ermöglicht ein komfortables Arbeiten – auch im Mastbereich. Der Turmkontor ist geschwungen und die Gebäudeecken sind gerundet, entsprechend wurde die Bühne angepasst. Als Sicherheitsmaßnahme gegen herabfallende Werkzeuge oder Materialien wurden Schutznetze an den Bühnengeländern installiert. Die Fundamenthöhen um das Gebäude sind unterschiedlich. Diese Höhenunterschiede wurden durch speziell angepasste Mastlängen ausgeglichen. Nach Überwindung der Niveauunterschiede konnten die Anlagen schließlich zu den vorgesehenen Zweimastkonfigurationen zusammengesetzt werden.

Am Kontor Quartier können auf jeder Bühne bis zu vier Personen gleichzeitig arbeiten, während die Materialzuladung je nach Konfiguration bei bis zu 4.500 Kilogramm liegt. Neben den Mastklettererhöhen kommt eine Böcker Super-Lift LX 2040 Transportbühne zum Einsatz. Sie dient während der gesamten Bauphase als zentraler Material- und Personenaufzug. Die Transportbühne ist als Doppelfahrkorbanlage ausgeführt. Jeder der beiden Fahrkörbe kann pro Fahrt bis zu elf Personen oder zwei Tonnen Material befördern. Im endgültigen Aufbau erreicht die Transportbühne eine Förderhöhe von etwa 68 Metern und bedient 16 Etagen.



Der neue Maber Bauaufzug MBA2332



Mabers neues Mastklettergerüst MBP 12-33



1

Am Kontor Quartier in Münster kommt Mastklettertechnik von Böcker zum Einsatz

2

Die Bühnen wachsen im Verlauf der Bauphase schrittweise auf die finale Gebäudehöhe von 70 Metern



3

Transportbühnen liefern Material und Personal in das entsprechende Stockwerk

Mensch Meier

Derartige Bauprojekte gibt es nicht nur hierzulande. Ein anderes Beispiel – diesmal aus Italien – demonstriert ebenso die Vorteile der Technik. Bei einem Hochhausprojekt – dem Richard-Meier-Turm im *Jesolo Lido Design District* in der Provinz Venetien – arbeitet **Safi** zusammen mit dem ebenfalls aus Italien stammenden Unternehmen Pitchel zusammen. Der Turm ist das Herzstück der Skyline des neuen Viertels; seine 27 Stockwerke ragen anmutig in den Himmel und erreichen eine Gesamthöhe von 80 Metern. Die für dieses Projekt gefertigten Mastkletterarbeitsbühnen verfügen über eine spezielle Teleskop-Ausfahrvorrichtung, um auch schwer zugängliche Bereiche des Gebäudes zu erreichen, an die man mit einer normalen Mastkletterbühne nicht gelangt. Die Bühnen haben jeweils eine Tragkraft von 3.800 Kilogramm und weisen eine Gesamtlänge von 30 Metern auf. Sie verfügen über spezielle Plattformausschübe, die eine Reichweite von 5,50 Meter ermöglichen. Diese bieten den Arbeitern auf der Baustelle mehr Arbeitsfläche bei der Montage der speziellen Fassadenglasfenster. Auf derselben Baustelle ist außerdem ein Materialaufzug von Safi mit einer Tragkraft von vier Tonnen im Einsatz.

Wer über Zahnstangentechnik redet, kommt an einem Namen nicht vorbei: **Alimak**. Das Unternehmen sieht sich selbst als weltweit führenden Anbieter und Pionier in der Entwicklung und Herstellung von vertikalen Zugangslösungen für die Industrie und das Bauwesen. Zum Portfolio gehören Zahnstangen- und Traktionsaufzüge, Bauaufzüge und Arbeitsbühnen. Alimak ist in mehr als hundert Ländern unterwegs. Dementsprechend ist die Auswahl recht umfangreich. Die jüngste Tendenz bei Alimak ist nun, all die Produkte, Komponenten und Innovationen zusammenzuführen. Das führte nun zur Baureihe Alimak 350.

3-in-1

Diese Serie vereint drei sich ergänzende Lösungen in einer flexiblen Plattform, die den vertikalen Zugang in einer Vielzahl von Bauprojekten vereinfachen soll. Kombiniert werden nun der Medius 350 Bauaufzug, die Vectio 350 Transportplattform und die mastgeführte Kletterbühne Opus 350. Ein wesentlicher Vorteil der 350er-Baureihe ist, dass alle drei Produkte auf demselben Mastsystem und denselben Zubehörteilen basieren. Dadurch können dieselben Komponenten für mehrere Anwendungen genutzt werden und Geräte problemlos zwischen Projekten umgesetzt werden. Letztlich wird der Bedarf an zusätzlichen Teilen und Systemen reduziert. Die Baureihe 350 ist außerdem mit früheren Alimak-Lösungen kompatibel, sodass bestehende Mastsysteme, Zubehörteile und damit Investitionen weiterhin genutzt werden können. Bauprojekte stehen häufig vor wechselnden Anforderungen – von der Baustelleneinrichtung über Fassadenarbeiten bis hin zu Abschlussphasen. Mit seiner Baureihe ermöglicht Alimak einen anpassungsfähigeren Ansatz, indem Ausrüstung für unterschiedliche Anwendungen konfiguriert und eingesetzt werden kann, ohne die Kernsysteme zu wechseln. Der Bauaufzug Medius 350 ist für elf Personen oder eine Tonne Material ausgelegt. Der Vectio 350 ist ebenfalls ein Bauaufzug, der auch mit kompakten Abmessungen zu haben ist und Kapazitäten zwischen 500 und 2.000 Kilogramm bietet. Die Bühne Opus 350 kann an einem Einzel- oder Doppelmast geführt werden und so entweder 9,7 oder 25,6 Meter Plattformbreite bieten. Bis zu 1.440 beziehungsweise 2.830 Kilogramm sind auf der Plattform handelbar.

Ein weiterer Name, der inzwischen zur Alimak-Gruppe gehört, ist **Scanclimber**. Die Marke besteht weiterhin, und letztes Jahr kam die Mastkletterbühne SC2500 neu auf den Markt. Sie verfügt über eine maximale Plattformlänge von 26,40 Meter und eine maximale Tragkraft von 2.780 Kilogramm in der Zwei-Mast-Version. Als Einmaster liegen die Werte bei sieben Metern und 1.340 Kilogramm. Für den Aufbau genügen zwei Personen.

K&B

Die neue Scanclimber SC 2500

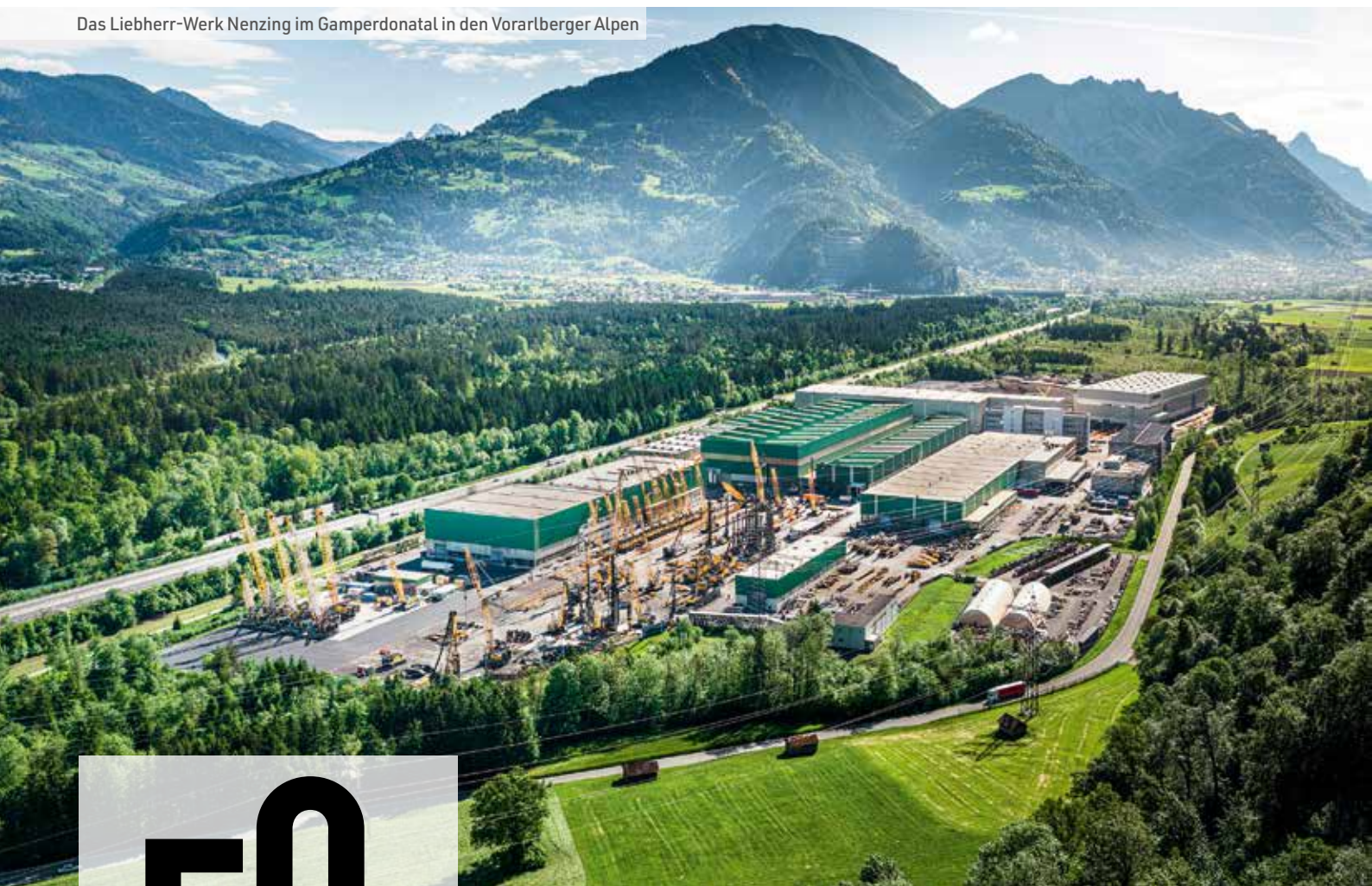


Safi-Geräte im Einsatz am Richard-Meier-Tower im Jesolo Lido Design District ...



Die Mastkletterbühnen verfügen über spezielle Teleskop-Ausfahrvorrichtungen

Das Liebherr-Werk Nenzing im Gamperdonatal in den Vorarlberger Alpen



50
Years
Liebherr
Nenzing

SCHIFFSKRANE IN DEN ALPEN

Vor 50 Jahren startete das Liebherr-Werk im österreichischen Nenzing. Jetzt feierte das Vorarlberger Unternehmen seinen runden Geburtstag mit tausenden von Gästen. Hintergründe und Eindrücke von Rüdiger Kopf.

Es war der 14. Juni 1976 als, Willy Liebherr, Gründer des Familienunternehmens, das Werk in Nenzing aus der Taufe hob. Das wenige Jahre zuvor eröffnete Werk in Ehingen kam an seine Grenzen. Teile der Produktion mussten verlagert werden. Gesagt, getan – und Willy Liebherr entschied sich für die Schiffskrane. Und auf die Frage, ob es nicht komisch sei, in den Bergen Schiffskrane zu bauen, soll er auf die Lage hingewiesen haben: Nenzing findet sich auf halbem Weg zwischen Mittelmeer und Nordsee.

Heute befindet sich die Spartenobergesellschaft MCCtec für den maritimen Bereich immer noch in Nenzing, die Produktionsstätten aber vor allem in Rostock und im irischen

Killarney. Das Werk in Nenzing selbst baut Großbohrgeräte, Seilbagger und Raupenkrane bis 400 Tonnen Tragkraft. Liebherr hat 2025 einen Umsatz von rund 14,77 Milliarden Euro vermeldet, davon stammen alleine zwei Milliarden aus der maritimen Sparte, für die Nenzing steht.

Die Geschäfte laufen weltweit gut, die maritime Sparte unterhält weltweit mehr als 50 Vertriebs- und Serviceniederlassungen. Ein wichtiger Markt waren und sind die USA, trotz aktuellem Zollstreit. Dank der Niederlassungen dort konnte weiterhin rund 40 des Umsatzes der Sparte in den USA erzielt werden, die Hälfte davon mit den Kranen aus Nenzing.

Mit 350 Maschinen pro Jahr verlässt inzwischen fast jeden Tag ein Geräte das 25 Hektar umfassende Areal. Das klingt nicht nach viel, allerdings sind auch jedes Jahr dafür 50.000 Tonnen Stahl von Nöten. Da wird viel geschweißt, gebohrt, gehoben und verschoben. Dennoch wird der Strombedarf inzwischen vollständig durch Ökostrom abgedeckt. So ist es auch nicht verwunderlich, dass der nächste Entwicklungsschritt bei den Großgeräten reine Elektrogeräte sind, selbst für die großen tonnenschweren Maschinen, die hier aus den Werkhallen fahren.

Großgeräte, wie sie in Nenzing für den Weltmarkt produziert werden, laufen zumeist



Die Jubiläumsgäste konnten etliche Vorführungen wie das Ablegen des Kranauslegers verfolgen



Auch bei den Seilbaggern zieht die Elektromobilität immer stärker ein



Im klimatisierten Festzelt waren die sommerlichen Temperaturen auszuhalten



Stauendes Publikum



Mit schwerem Gerät wurde diese Weinflasche geöffnet

nicht nur Jahre, eher Jahrzehnte. Damit dies in der modernen Welt mit viel Elektronik – die sich auch bei Liebherr wiederfindet – gewährleistet wird, muss es möglich sein, Updates auch noch in zehn Jahren oder länger aufspielen zu können. Das ist eines der Projekte, die aktuell vom Werk vorangetrieben werden.

Der runde Geburtstag wurden nicht einfach nur für einen Tag der offenen Tür genutzt. Es wurde gleich eine ganze Jubiläumswoche angesetzt. Damit die Gäste bedient, bewirtet und unterhalten werden konnten, musste Platz geschaffen werden, was in einem Werk nie einfach ist. Ein Festzelt mit 400 Sitzplätzen und ein Showbe-

reich für Vorführungen und Präsentationen wurden hergerichtet. Mit dem Aufbau des Festzeltes wurde bereits vier Wochen vorher begonnen – bei laufendem Restbetrieb.

Neuheiten wurden ins rechte Licht gerückt, darunter der neueste LMD 1200 Seilbagger ebenso wie der derzeit größten Raupenkran, der hier vom Band läuft, der LR 1400. Ein Großbohrgerät, das selbst gut 50 Tonnen auf die Waage bringt, hat denn auch gezeigt, dass es einen Korken aus einer Weinflasche ziehen kann. Und der heimliche Star des Ganzen war natürlich ein HS 870, Baujahr 1977, der erste, der das Werk seinerzeit verlassen hat.

THE ESSENTIAL TWO DAY ALL-INCLUSIVE EVENT CELEBRATING THE LIFTING AND ACCESS INDUSTRY

Vertikal
days
2026



VISITOR REGISTRATION IS NOW OPEN
SEPTEMBER 9-10 2026 NEWARK SHOWGROUND

- See the latest products and services in our outdoor and marketplace areas
- Meet face-to-face and network with key lifting and access professionals across the industry
- Free entry and parking, complimentary lunch, coffee and refreshments

<https://vertikaldays.net/event-info/visitor-registration>



RÜCKKEHR ZU DEN URSPRÜNGEN

André Wiemeyer hat Ende 2015 das Amt des Geschäftsführers von Haulotte Deutschland übernommen. Rüdiger Kopf sprach mit ihm über seine Anfänge und wo er mit Haulotte hin will.



André Wiemeyer

RK: Sie kamen als Quereinsteiger vor 9 Monaten als neuer Geschäftsführer von Haulotte Deutschland in die Arbeitsbühnenbranche. War es eine schwere Geburt für Sie?

Wiemeyer: Nein, absolut nicht. Es war vielmehr eine Rückkehr zu meinen beruflichen Ursprüngen. Ich war 13 Jahre Baustelleningenieur bei großen Infrastrukturprojekten, danach 3½ in der Kranindustrie tätig. Hier gab es bereits Überschneidungen. Die Menschen, die in der Bau-, Kran-, oder Arbeitsbühnenbranche arbeiten, sind alle sehr bodenständig und direkt im Umgang. Das mag ich. Das hat bei den Geburtswehen geholfen.

RK: Was war ihre erste Handlung als neuer GF von Haulotte Deutschland?

Wiemeyer: Ich habe relativ schnell Kontakt mit unseren Kunden aufgenommen, hab diese besucht und Witterung aufgenommen, was wir besser machen müssen.

Eine erste Lehre hieraus war, dass wir ein stabiles Vertriebsteam benötigen. Feste, verlässliche Ansprechpartner, auf die sich unsere Kunden verlassen können. Ich bin sehr stolz sagen zu können, dass wir ein großartiges Vertriebsteam um David Schubnel aufgebaut haben. Individuell verschieden und alle relativ neu in der Branche, aber mit dem richtigen Herz und der passenden Einstellung für die Sache!

Der zweite Punkt war, dass unsere internen Entscheidungsprozesse zu lang und intransparent waren. Viele Kunden haben mir vorgeworfen „Ihr braucht ewig und dann versteckt Ihr Euch hinter der Zentrale in Frankreich!“. Ich denke zwar, dass diese Einschätzung auf einem Missverständnis beruht, aber es zählt, was beim Kunden ankommt und nicht was ich meine.

Was ich klar sagen kann, ist, dass das Team in Eschbach die volle Entscheidungskompetenz für unseren Markt hat. Wenn wir zu bürokratisch waren, verspreche ich, dass wir zukünftig pragmatischer sein werden.

RK: Wo sehen Sie Haulotte Deutschland in gut eineinhalb Jahren, wenn die nächste Bauma ansteht?

Wiemeyer: Wieder vorne mit dabei!

Wie weit vorne kann ich noch nicht sagen, dafür sind die Herausforderungen zu vielschichtig und die Stellschrauben zu unbestimmt. Aber wir werden bis dahin eine gute Wegstrecke zurückgelegt haben, um wieder zu den TOP3 Anbietern von Arbeitsbühnen zu zählen. Wenn nicht, habe ich meinen Job nicht gut gemacht.

RK: Was war an der Arbeitsbühnenbranche das überraschendste für Sie?

Wiemeyer: Die Bereitschaft, einem neuen Player in der Branche, eine Chance zu geben. Die Gespräche der ersten Monate waren allesamt nicht unbedingt vergnügungssteuerpflichtig – Stichwort: bodenständig und direkt. Aber bis auf wenige Ausnahmen hat mir jeder eine Zusammenarbeit in der Zukunft angeboten.

RK: Haben Sie ein Lieblingsgerät aus dem Haulotte?

Wiemeyer: Nein. Als Geschäftsführer von Haulotte Deutschland muss ich jetzt sagen, dass alle unsere Bühnen toll, innovativ und sicher sind und den Erfolg unserer Kunden gewährleisten.

Aus der persönlichen Erfahrung kann ich nur über Gelenkbühnen reden und da weiß ich nicht, ob die damals blau, orange oder gelb waren. Aber die Erfahrungen waren gut – also müssen die Bühnen wohl gelb gewesen sein. (lächelt)

RK: Wenn es mal nicht um Arbeit geht, über was redet ein André Wiemeyer dann?

Wiemeyer: Mein neuer Fixstern ist seit einem Jahr meine Enkelin Lilly. Ansonsten die Klassiker: heimischer Garten, Fußball, Politik.



Der Standort von Haulotte Deutschland mit Werkshalle

KUNZE ERÖFFNET GROSS

Die Kunze-Firmen und die Kunze-Familie weihen ihren Neubau mit großem Fest und Tag der offenen Tür ein. Aus Bruckmühl berichtet Alexander Ochs.

Kwie Kalender: Blick zurück, 1984 hat alles angefangen. Mit einer Bühne hat damals Karl Kunze seine Arbeitsbühnenvermietung gegründet. Nachdem er seit Längerem gesundheitlich stark angeschlagen ist, haben in der Zwischenzeit, seit einigen Jahren, sein Bruder Florian sowie seine Söhne Charly und Patrick das Ruder übernommen.

Kwie Kunze-Konglomerat: Auf dem über 7.000 Quadratmeter großen Firmengelände, davon 2.000 bebaut, vereint das Unternehmen jetzt Verwaltung, Verkauf, Service, Schulungen und Vermietung – alles unter einem Dach. Eigentlich müsste man sagen: die Unternehmensgruppe, denn „Kunze“ meint in dem Fall gleich mehrere Firmen als GmbH, und zwar die Firmen Kunze, Kunze Rental und Kunze Spezialmaschinen. Im unteren Teil des Neubaus gibt es quasi eine Halle mit sechs Toren: dreimal Werkstatt, zweimal Qualitätssicherung, einmal Waschhalle.

Kwie Konstanz: In dem modernen, sehr ansprechend gestalteten Neubau sind die Räume nach Wörtern benannt, die mit „K“ anfangen. Das Marketing sitzt im Raum *K wie Kommunikation*, die Buchhaltung in *K wie Kostenstelle*, die Geschäftsführung in der *Kommandozentrale*. Der Besprechungsraum heißt Monte Karl. Man habe jahrelang nach einem passenden Standort gesucht, berichtet derjenige der drei, der sich als „Kunze Patrick“ vorstellt, Prokurist und Assistent der Geschäftsleitung. Zusammen mit seinem Bruder Charly Kunze und Florian Kunze-Scheffler, dem Bruder des Vaters, hält er mit die Fäden in der Hand.

Kwie Kompetenz: Aus einem Ein-Mann-Betrieb wurde ein international tätiger Spezialist mit rund 45 Mitarbeitenden, geführt in zweiter Generation. Heute betreut der Betrieb Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz – mit zwei weiteren Standorten in Lüdinghausen (Nordrhein-Westfalen) und in Söding-St. Johann (Österreich).



Das neue Firmengelände blitzt und blankt

Der Mietpark umfasst über 200 Maschinen. Hinzu kommen Minikrane, Glassauger und „unsere Zweiwege-Technik, in der wir Marktführer in Deutschland sind“, so das Unternehmen. „Bei jeder Bahnsanierung sieht man unsere gelben Maschinen“, erläutert Florian Kunze-Scheffler bei einer Führung durch den neuen Standort.

K wie komm zurück: Er ist seinerzeit, als es um die Unternehmensnachfolge ging, nach 20 Jahren in der Lebensmittelindustrie in den elterlichen Betrieb zurückgekehrt und hat mit Charly zusammen das Kommando übernommen. Der Dritte im Bunde, Patrick, ist seit rund zehn Jahren dabei und wurde schon im Betrieb ausgebildet.

Frischer Wind

K wie kuschelig: Ausgerechnet am bis dahin heißesten Tag des Jahres steigt die Einweihungsparty bei Kunze. Während es im klimaneutralen Gebäude angenehm kühl ist, herrscht draußen Wüstenklima. Bester Platz auf dem Areal ist der neben einem Ventilator, angebaut an einen Minikran BG Lift M060 Li-Ion. Um klassische Durstlöscher kümmert sich das Catering-Team, um das Stillen des Wissensdurstes das Team Kunze, indem Mitarbeitende beispielsweise durch den Neubau führen und ausgiebig Fragen der insgesamt 240 Gäste beantworten. Die beiden Verantwortlichen für Marketing und Verkauf bringen ihren Job so auf den Punkt: „Wir machen sichtbar, was Kunze kann.“

Aus einem Ein-Mann-Betrieb wurde ein international tätiger Spezialist mit rund 45 Mitarbeitenden ...

K wie Kommunikation: In seiner sympathischen und spontanherzlichen Art hält Charly Kunze eine improvisierte Rede – mal in breiter Mundart, mal hochdeutsch – bei der er vor allem seinen Eltern dafür dankt, dass sie damals „Patrick, Flo und mir selbst so großes Vertrauen geschenkt“ haben. „Mit dem neuen Standort haben wir die Grundlage geschaffen, um auch in Zukunft zuverlässig, flexibel und noch kundenorientierter arbeiten zu können“, so Charly Kunze.

K wie Knüller: Für großes Interesse sorgten außerdem die ausgestellten Maschinen. Besonders die Spider 54T von Plattform Basket entwickelte sich an beiden Veranstaltungstagen zum Publikumsmagneten. Mit über 54 Metern Arbeitshöhe ragte die Raupenarbeitsbühne weithin sichtbar über das Veranstaltungsgelände hinaus. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über die Einsatzmöglichkeiten moderner Höhenzugangstechnik zu informieren oder einfach mal mit hochzufahren und die etwas frischere Brise da oben zu genießen.



Die Rail-Road-Maschinen sind ein wichtiges Standbein geworden



Charly Kunze, Florian Scheffler-Kunze, Patrick Kunze und Michael Regnauer (v. l.)



Hingucker & Hochfahrer: Kunzes neue Spider 54T von Plattform Basket



Angenehme Brise durch Ventilator am Minikran BG Lift M060 Li-Ion



Peter Wildemann

TOCHTER FEIERT 30. GEBURTSTAG

Manitou Deutschland begeht sein Firmenjubiläum zusammen mit mehreren anderen wichtigen Meilensteinen. Alexander Ochs berichtet.

2026 **Jubiläumsjahr:** 1996 hatte der französische Hersteller von Arbeitsbühnen und Teleskopladern Manitou seine deutsche Tochtergesellschaft aus der Taufe gehoben. Am Donnerstag, den 25. Juni, lud das Unternehmen an seinen sehr coolen – komplett klimatisierten – Firmensitz in Friedrichsdorf, 30 Kilometer nördlich von Frankfurt. Trotz brütender Hitze an dem Tag füllt sich das bestens präparierte Festivalgelände doch recht flott. Es gibt ein größeres Vorführareal neben dem werbewirksam knallrot und weithin sichtbar an der A5 platzierten Neubau.



Manitou heißt die Gäste willkommen



Seit Mitte 2022 hat Manitou Deutschland seinen Sitz in Friedrichsdorf

2026 Schicksalsjahr? Just an dem Tag, den sich Manitou Deutschland für seine Jubiläumssause ausgesucht hat, endet eine Ära beim französischen Konzern aus Ancenis bei Nantes. Ausgerechnet heute endet die lange Amtszeit von Firmenchef Michel Denis. Nach 12,5 Jahren gibt er seinen Ausstand. Hinzu komme, so Manitou-Deutschland-Chef Peter Wildemann, der Tod zweier Familienmitglieder aus dem Aufsichtsrat der Firmengruppe relativ kurz hintereinander, Jacqueline Himsworth und Marcel Braud. Zumindest ein Jahr des Umbruchs und auch des (personellen) Verlusts für Manitou. Peter Wildemann selbst feiert im Prinzip auch Jubiläum: Er hat ein Jahrzehnt bei Manitou Deutschland vollgemacht. Dafür erhält er von seinem Team das Prädikat „Bester Chef seit 2016“.

2026 Rekordjahr: Heiß, heißer, Frankfurt. Am Morgen gegen 9.00 Uhr zeigt das Thermometer knapp 30 Grad, der zweithöchste Wert in ganz Deutschland in dem Moment. Wo ein Schatten, da ein Mensch; in der Sonne ist es kaum auszuhalten. Vertreter großer Vermieter wie Boels, Kiloutou und Beyer sind vor Ort, auch nicht ganz selbstverständlich bei den irren Temperaturen. „Mittlerweile hat jeder große Vermieter, der etwas auf sich hält, einen Manitou in der Flotte“, frohlockt Wildemann. Ein besonderes Exemplar, begrenzt auf 30 Stück, wird dann noch auch noch enthüllt, der Teleskoplader MLT 742-140 V+, komplett in Schwarz. Hinzu kommen im Laufe des 39-Grad-Tages neben etlichen Maschinenvorfürungen auch ein spezieller MLT 741-140 V+ der Feuerwehr Bad Homburg, Live-Musik und WM auf Großbildleinwand. ■



Sommer, Sonne und Hitze satt



*Das Jubiläumsmodell
MLT 742-140 V+ als Limited Edition*



*Hinter der Hauswand war es von der
Temperatur her am ehesten auszuhalten*



Der Manitou-Telesapler der Feuerwehr Bad Homburg

Bernd Sundermann 2026 und „Sunny“ bei der Türdurchfahrt mit der 15-Meter-Anhängerbühne ST15 im Frühjahr 1987 (kleines Bild links unten)



ECHTES URGESTEIN MIT MITTE 50

Unser Mann heißt Sundermann – das kann der westfälische Arbeitsbühnenhersteller Teupen von sich behaupten. Bernd Sundermann, Jahrgang 1969, macht 40 Berufsjahre bei ein und demselben Unternehmen voll. Wie das war und ist? Alexander Ochs hat nachgefragt.

Wenn Ihre Kinder Sie mal fragen sollten, was eine konsistente Erwerbsbiographie ist, sagen Sie einfach: Bernd Sundermann. Er hat einen ununterbrochenen, lückenlosen Lebenslauf, also Ausbildung, Weiterbildung und verschiedene Positionen und Karriereschritte – alles bei Teupen. Zunächst in Epe, ab 2002 dann in Gronau.

Durch Zufall bekommt sein Vater 1986 mit, dass das Unternehmen Azubis ausbildet, und so beginnt sich der Weg des jungen Bernd, damals zarte 16 Jahre jung, zu bahnen. Eingestellt wird er noch vom Firmengründer Bernd Teupen („Kannst du schweißen und flexen?“ – „Ja, kann ich, ich komme vom Bauernhof.“), der dann plötzlich wenige Monate später verstarb. Auch Alfons Thihatmer, dessen Name lange Zeit stark verbunden war mit dem Betrieb, war damals schon an Bord.

„Mitte der 80er Jahre war es schwierig, einen Ausbildungsplatz zu bekommen, es gab zu wenig“, erinnert sich Sundermann. Was er damals wahrscheinlich noch nicht ahnen kann: Sein Beruf wird seine Berufung. „Ursprünglich war meine erste Idee, Landmaschinentechniker zu werden. Dann eben Maschinenbauschlosser – egal. Hauptsache, es flext und schweißt und brennt.“ Sagt der Mann, der für die Maschinen brennt wie kaum ein Zweiter. Spitzname: Sunny. Für sein sonniges Gemüt, das wahrscheinlich jede und jeder in der Arbeitsbühnenbranche kennt.

Am 1. August 1986 angefangen, hat Bernd Sundermann in seinen 40 Jahren bei Teupen mittlerweile den fünften Bundeskanzler in dieser Zeit erlebt – aber bereits 14 Firmenchefs überlebt.



Das Testgelände von Teupen in Gronau (2002) heißt intern Sunny Hill

Damals gehörten Anhängerbühnen und Aufzüge zum Portfolio, noch keine Kettenbühnen. Man nahm eine Achse weg von der Anhängerbühne und setzte ein Raupengestell drunter – die Idee der Raupenbühne war geboren. Erstes Modell war ein Leo20h mit knapp 21 Metern Arbeitshöhe, erstmals präsentiert auf einer Messe in Köln im Oktober 1988. Einer der ersten Käufer war Hans-Peter Spielhoff, erinnert sich der Jubilar. Den Spitz- und späteren Markennamen „Leo“ hatte man sich vom Leopard-Panzer geborgt, den Krauss-Maffei Wegmann herstellte. Die Teupen-Innovation gleichen Namens sollte stets Bernd Sundermann dem potenziellen Kunden vorführen. Eine gute Mischung aus technischem Verständnis und praktischer Erfahrung zeichnet ihn aus, gepaart mit Kommunikationsstärke.

Nach nicht ganz zehn Jahren im Betrieb zieht Thihatmer Sundermann aus der Produktion ab und lotst ihn in Richtung Vertrieb, das war 1995. „Ich sehe mich ein Stück weit als Anwalt des Kunden“, sagt dieser. Er übernimmt beispielsweise die Schulungen für die Außendienstler, damit diese fitgemacht werden für eine Vor-Ort-Begehung mit dem Kunden und den neuartigen Raupenmaschinen. In den 90ern fing auf einmal Ruthmann damit an, auch Raupenbühnen zu bauen, und stellte auf einer Messe ein 22-Meter-Gerät vor. Beide Unternehmen seien sich damals spinnefeind gewesen, erzählt Sundermann. „Dass die mit Raupen anfangen, war wie ein Ritterschlag für Teupen.“ Was machen die Gronauer? Tüfteln am Produkt und bringen eine 26-Meter-Raupe mit in der Höhe und in der Breite verstellbarem Kettenfahrwerk, bedienbar per Funkfernsteuerung. Sundermann: „Das Ding war ein Brenner!“ 1998 geht Teupen rauf auf 30 Meter. Sein Kommentar: „Die Karre hat gerockt, was zu holen war.“

1999 dann: die ersten Platformers' Days. Als Hersteller dabei: „Denka, Ruthmann und Teupen“, so der 56-Jährige. Nach dem Umzug aufs neue Firmenareal im Jahr 2002 gönnt sich der Kettenpionier ein Demogelände für Vorführungen. „Da hieß es dann: Teupen kann Treppen fahren, das hat uns legendär gemacht“, schwelgt der Branchenroutinier in Erinnerungen.

Im Laufe der Jahrzehnte hat er etliche Angebote zum Wechsel bekommen. „Doch ich habe mich hier gut aufgehoben gefühlt, kann mit dem Fahrrad zur Firma fahren, und der Leo hat mich immer fasziniert. Ist schon ein geiles Produkt!“, schiebt Bernd Sundermann hinterher. „Mit dem Leo lernst du nicht aus.“

Mittlerweile ist er Urgestein und Dienstältester im Unternehmen, und vielleicht auch (einer der wenigen) in der gesamten Branche ...? „Da bin ich schon ein bisschen stolz drauf“, sagt er. Er bezeichnet seinen Arbeitgeber als Wohlfühlloase mit großartigen Kollegen, viele davon auch schon ewig dabei. Ach ja, Frau und Kinder hat er auch, er lobt sie in den höchsten Tönen. Zumal seine Ehefrau Ingrid ihm stets den Rücken freigehalten habe. Dass er eine (keineswegs heimliche) Affäre hat, weiß sie. „Ich bin sehr verliebt in Teupen!“ Wenn es nach ihm geht, will er noch bis im Alter von 65 Jahren so weitermachen und sich dann vermehrt seinen Hobbys zuwenden: der Jagd, dem Flintenschießen (Tontauben) und dem E-Bike-Fahren mit seiner Frau. Von seinem (Berufs-)Leben kann er dann vielleicht mal den Enkeln was erzählen.



Am Himmel über Newark sieht man nicht nur Wolken, sondern im September auch wieder unendlich viele Ausleger

ALL INCLUSIVE

Es ist wieder Newark und wieder September, diesmal der 9. und 10., was zusammen 19 macht – denn es werden die 19. Vertikal Days sein.

Wer kennt nicht die Grafschaft Nottingham? Am 9. und 10. September wird dort weniger Robin Hood unterwegs sein als vielmehr die Kran- und Bühnenbranche ganz Europas, denn die Vertikal Days laden zum 19. Mal ein. Das 126 Hektar große Gelände liegt rund 40 Kilometer östlich von Nottingham und ist über mehrere Flughäfen in England gut zu erreichen.

Für die Hebeindustrie wird es in Europa die wohl größte Fachmesse in diesem Jahr werden. Für die Britischen Inseln ist das Event schon lange der wichtigste Treffpunkt überhaupt geworden. Wer sich für den britischen wie auch irischen Markt interessiert, findet hier garantiert den passenden Ansprechpartner.

In England ist man vier Jahreszeiten an einem Tag gewohnt



MESSEDATEN

WO:	Newark Showground, Lincoln Road, Winthorpe, Newark, NG24 2NY
WANN:	09. und 10. September 2026
ÖFFNUNGSZEITEN:	Mittwoch 10 – 17.30 Uhr & Donnerstag 10 – 16 Uhr

Für die **ANREISE PER FLUGZEUG** empfehlen sich die folgenden Flughäfen:

Birmingham International Airport:	etwa 1 Autostunde entfernt
East Midlands Airport:	Mit dem Auto in etwa 45 Minuten zu erreichen
Doncaster Sheffield Airport:	1 Autostunde entfernt
London Stansted Airport:	2 Autostunden entfernt



Als Besucher wird man schnell eingelassen



Alles rund ums Heben, wie dieses Glashebe-
gerät, findet sich auf der Veranstaltung



Krane gibt es auch im praktischen Format



Der zentrale Bereich im Marketplace lädt zu einem Kaffee ein



IPAF, ein steter Begleiter
der Vertikal Days

Besucher erwartet eine breite Palette neuer Maschinen, Produkte und Ideen von führenden Herstellern und Anbietern von Kranen, Hubarbeitsbühnen und Teleskopladern. Ebenso wichtig und breit vertreten sind die Aussteller aus den Bereichen Software, Elektronik, Sicherheitsausrüstung und eine Vielzahl von Zusatzprodukten. Für frischen Wind sorgen in diesem Jahr mehr als 25 Erstaussteller, die ihr Debüt bei den Vertikal Days geben.

Die Messe behält zudem ihr All-inclusive-Format bei. Nicht nur der Eintritt ist frei, auch das Parken und die Erfrischungen und das Mittagessen sind inkludiert. Im Herzen des Messegeländes befindet sich der Marktplatz-Pavillon mit Café und Snacks den ganzen Tag über. Hier finden sich auch die Aussteller aus den Bereichen neuer Technologien,

Elektronik, Komponenten, Teile, Rigging- und Sicherheitsausrüstung sowie Dienstleistungen.

Das größte Mittagessen der Branche findet täglich zwischen 12 und 14.30 Uhr im Haupt-Catering-Pavillon statt. Wer jedoch statt eines ausgiebigen Lunchs nur einen schnellen Happen zu sich nehmen möchte, findet im neuen, zentral im Mittelgang gelegenen „Pit Stop“ Nahrhaftes: Pulled-Pork-Brötchen, Salate und eine Auswahl an Ofenkartoffeln.

Last but not least gibt es den Netzwerk- und Party-Abend, der in diesem Jahr ganz im Zeichen Spaniens und unter dem Motto „Barcelona Beats“ steht. Besucher können sich unter <https://vertikaldays.net/event-info/visitor-registration> anmelden. ■

WELCOME TO JOIN US

International Trade Fair for Construction Machinery,
Building Material Machines, Mining Machines and Construction Vehicles.

bauma CHINA

Nov. 24-27, 2026 | SNIEC, Shanghai, China

Nov. 23-26, 2026 | SWEECC, Shanghai, China



**One Show,
TWO VENUES!**

→ **Be Part of It!**

**SCAN TO
EXHIBIT**



**SCAN TO
VISIT**



Contact Us

Messe München GmbH
Tel: +49 89 949-11478 | Email: info@bauma-network.com

Messe Muenchen Shanghai Co., Ltd.
Tel: +86-21 2020 5500 | Email: baumachina@mm-sh.com

For further information, please visit:

 **www.bauma-china.com**

Follow Us



GROB, ABER DETAILREICH

NZG hat den Teleskoplader GTH-1256 von Genie im Maßstab 1:32 realisiert.

Der Teleskoplader Genie GTH-1256 im klassisch amerikanischen Stil verfügt im Original über eine Hubhöhe von 17 Metern und eine Tragkraft von 5,4 Tonnen. Das Modell stammt aus der Werkstatt von NZG Models und ist dem ungewöhnlicheren Maßstab 1:32 gefertigt.

Geliefert wird es in einer Verpackung von Genie. Es gibt keine Informationen zum Modell selbst, jedoch führt ein QR-Code auf der Verpackung zu Informationen über die reale Maschine.

Das Chassis des Modells ist detailreich gestaltet, mit Kunststoff-Antriebswellen, die die Achsen verbinden. Beide Achsen sind lenkbar und verfügen über einen angemessenen Bewegungsspielraum. Die Radmuttern sind hervorgehoben, und auf den Rädern sind schöne Geländereifen montiert. Die „Stoßdämpfer“ sind gut modelliert, jedoch nicht funktionsfähig. Die vorderen Stützen immerhin können abgesenkt werden.

Die Kabine ist schön gestaltet. An der Außenseite befinden sich schmale Scheibenwischer, eine gut gestaltete Rundumleuchte und ein Spiegel. Im Inneren sind das Bedienfeld und das Lenkrad detailreich ausgestaltet und wirken sehr realistisch.

Die Leuchten am Heck sind lackiert, und es gibt ein Genie-Emblem. Die Motorabdeckung ist ein schönes Metallgussteil, auf dem der Name „Genie“ eingeprägt und lackiert ist. Die Kühlergrills sind schwarz lackiert, und die Scheinwerfer und Spiegel an der Front bestehen aus Kunststoff.

Der Ausleger besteht aus vier Metallsektionen mit einem großen Teleskopzylinder oben am Basisabschnitt, der zudem mit großen, scharf gezeichneten Grafiken versehen ist. Die Seilrollen für die Seilteleskopierung sind nachgebildet, es sind jedoch keine echten Seile vorhanden. Der Ausleger lässt sich in einen realistischen Winkel anheben, und die Auslegerabschnitte lassen sich reibungslos ausfahren, wobei jeder Abschnitt bei voller Ausfahrlänge über einen Verriegelungsclip verfügt.

Die Gabeln und der Rahmen bestehen aus Metall. Der Rahmen lässt sich neigen und wird über einen leichtgängigen Zylinder gesteuert, zudem lässt sich der Gabelabstand verringern.

Es handelt sich um ein schweres Modell mit hohem Metallanteil, und die Abbildungen sowie die Lackierung sind sehr gut. Es ist ein weiteres robustes Modell im Maßstab 1:32 von NZG, das gut funktioniert und interessante Positionen ermöglicht. Es kostet im Fachhandel 130,- €, ist aber möglicherweise günstiger, wenn es bei Genie Merchandise vorrätig ist. Mehr unter www.cranesetc.co.uk



Der GTH 1256 beim Verladen



NZG hat das Modell im Maßstab 1:32 ausgeführt



Die Gabelzinken lassen sich zusammenschieben



Das Innen- und Außenleben der Kabine ist liebevoll gestaltet

CRANES-ETC-MODELL-BEWERTUNG

Verpackung (max. 10)	7
Details (max. 30)	22
Ausstattungsmerkmale (max. 20)	15
Qualität (max. 25)	20
Preis (max. 15)	11
Insgesamt (max. 100)	75%

Vertikal .net

Die Magazine für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Vertikal Verlag:

Harte Fakten, Neuigkeiten und praxisorientierte Artikel von unserem Expertenteam für Ihre Wahl der richtigen Ausrüstung und Entscheidungen!

KRAN & BÜHNE

**cranes
& access**

TURM-KRANE IM AMAZONAS-WALD

→ Das Amazon-Face-Programm im brasilianischen Urwald untersucht die Auswirkungen der steigenden CO₂-Konzentrationen. Dazu wurden sechs Stahlringe jeweils mit 16 Türmen ausgestattet, die kontrollierte Mengen an CO₂ freisetzen. Forscher aus aller Welt untersuchen, inwieweit die Bäume ihr Wachstum verändern. Die Turmdrehkrane wiederum bringen die Forscher vom Waldboden auf Höhen von über 45 Metern.

Warum aber keine Gerüste oder Hochstege? Der Mast eines Turmkranes nimmt eine außergewöhnlich kleine Bodenfläche ein. Gleichzeitig ermöglicht die horizontale Reichweite des Krans, dass eine einzige Einheit einen weiten Bereich der Versuchsfläche abdecken kann, ohne neu positioniert werden zu müssen. Jetzt stehen vier Liebherr 85 EC-B mitten im Urwald.



↑ Der argentinische Kranbetreiber **Tecmaco Integral** hat einen **XCMG XCA3000BR All-Terrain-Teleskopkran** mit 3.000 Tonnen Tragkraft übernommen. Dieser löst das bisherige Flaggschiff der Flotte ab und distanziert es sehr deutlich: einen 800-Tonnen-Kran von Zoomlion. Der neue AT-Kran auf zehn Achsen verfügt über einen fünfteiligen Hauptausleger mit einer Länge von 68,6 Metern. Die Nennlast wird bei zwei Metern Ausladung angegeben.



↑ **Samsung Heavy Industries**, kurz SHI, hat einen Offshore-Kran vom Typ RL 4600 bei **Liebherr** geordert. SHI will den RL 4600 auf der im Bau befindlichen schwimmenden FLNG-Anlage von Cedar installieren, die vor der Küste Kanadas in Betrieb geht. Der Kran bietet eine maximale Traglast von 40 Tonnen und eine maximale Auslegerreichweite von 28 Metern.

Die italienische **Gruppo Venpa** hat 455 LGMG-Arbeitsbühnen über-

nommen, überwiegend Elektromodelle. Neu in die Flotte kommen elektrische Scherenbühnen mit 6 bis 18 Metern sowie Dieselmodelle mit 10 bis 12 Metern Arbeitshöhe, aber auch Mastbühnen (zwischen 6 und 14 Metern), Elektrogelenkteleskope bis 15 Meter sowie Diesel-Teleskopbühnen mit bis zu 30 Metern Arbeitshöhe.



Erste Hafenmobilkrane für tropische Inseln: Der Frachtschiffahrts- und Transportdienstleister **Tropical Shipping** investiert

in vier Hafenmobilkrane des Typs Gottwald ESP.6 von Konecranes für Florida und die Amerikanischen Jungferninseln. Damit bringt das Unternehmen mit Hauptsitz in Riviera Beach in Florida die ersten mobilen Hafenkrane überhaupt nach St. Croix und St. Thomas, zwei der drei Hauptinseln der US-Jungferninseln.



DAS ONLINE-ADRESSBUCH DER ZUGANGS- UND HEBE- INDUSTRIE

Vertikal
.net

**BESUCHEN SIE DIESE FIRMEN
MIT EINEM LINK-KLICK:**

BÜHNENHERSTELLER

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AICHI	www.aichi.eu
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Group Deutschland GmbH	www.alimak.com/de
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinecomet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.com
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveur.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Klubb	www.klubb.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
LGMG	www.lgmglifts.com
Manitou	www.manitou.com
Matilsa	www.matilsa.es
Multitel Pagliero	www.pagliero.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
Omega Sales BV	www.omegagroup.eu
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfinger.com
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Liftechnik GmbH	www.pbgmbh.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Sinoboom	www.sinoboom.eu
Skyjack	www.Skyjack.com
Tadano	www.tadano.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com
Versalift International A/S	www.versaliftinternational.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

NEU- UND GEBRAUCHTBÜHNEN

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bac Verkauf-Dealer Zoomlion Niederlande	www.bacverkoop.nl
BF Hebetchnik	www.bfht.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
FERESTA AG	www.feresta.ch
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
GROEGER Bauaufzüge + Hebetchnik GmbH	www.groeger-baufuege.de
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JCB Deutschland GmbH	www.jcb.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
lift-off	www.lift-x-off.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetchnik-wendel.de
MERLO Deutschland GmbH	www.merlo.de
Nifty4Sale	www.nifty4sale.com/de
Oil & Steel Deutschland	www.oilsteel.de
Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de
SAHALIFT GmbH	www.sahalift.de
SkyAccess Handel AG	www.skyaccess.ch
Socage Deutschland GmbH	www.socagelift.de
Tadano	www.tadano.com
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

BÜHNENVERMIETUNG

Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Digando GmbH	www.digando.com
Drammen Lifttutele AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebetchnik	www.felbermayr.cc
Ferdinand Scheurer GmbH	www.scheurer-arbeitsbuehnen.de
GROEGER Bauaufzüge + Hebetchnik GmbH	www.groeger-baufuege.de
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch

Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Klickrent GmbH	www.klickrent.de
Kran Access Lift Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-nacela-constantia
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Luibl GmbH	www.luibl.eu
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
rentem GmbH	www.rentem.de
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co. Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
SGL	www.sgl-vermietet.de
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

KRANHERSTELLER

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Gru Comedil S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoefflon Compact Cranes	www.hoefflon.com
JASO Tower Cranes	www.jaso.com
Jekko	www.jekko-cranes.com
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelco-europe.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoc.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Stafford Tower Cranes	www.staffordtowercranes.com
Tadano	www.tadano.com
Unic Minikrane	www.minikran.de
UPERIO	www.uperio-group.com
WOLFFKRAN International AG	www.wolffkran.com
XCMG European Sales and Services GmbH	www.xcmgess.de

NEU- UND GEBRAUCHTKRANE

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
GROEGER Bauaufzüge + Hebetchnik GmbH	www.groeger-baufuege.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de
Tadano	www.tadano.com
UPERIO	www.uperio-group.com

KRANVERMIETUNG

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Felbermayr Transport- und Hebetechnik	www.felbermayr.cc
Feldmann Pneukran + Transport AG	www.feldmann-kran.ch
GROEGER Bauaufzüge + Hebetechnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com
klickrent GmbH	www.klickrent.de
Kran Rental Romania	www.kran.ro/inchiriere-macara-constantia
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de
UPERIO	www.uperio-group.com
WOLFFKRAN International AG	www.wolffkran.com

KRANVERMIETUNG MINIKRANE

ALLeLIFTE GmbH & Co KG	www.allelifte.de
Felbermayr Transport- und Hebetechnik	www.rent.felbermayr.cc
Feldmann Pneukran + Transport AG	www.feldmann-kran.ch
GROEGER Bauaufzüge + Hebetechnik GmbH	www.groeger-bauaufzuege.de
Hellmich Kranservice GmbH	www.hellmich.group
Nellos AG	www.nellos.ch
Uplifter GmbH & Co. KG	www.uplifter.de

KRAN- UND AUSLEGER REPARATUREN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

MOBILKRAN- UND ARBEITSBÜHNENREPARATUREN

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

TELESKOPLADER NEU UND GEBRAUCHT

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
JCB Deutschland GmbH	www.jcb.com
MAGNI Deutschland GmbH	www.magnith.de
MERLO Deutschland GmbH	www.merlo.de
Riwal	www.riwal.com/used

TRANSPORTFAHRZEUGE

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
TiMA Handel und Service GmbH	www.tima.at
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

HERSTELLER HEBEZEUGE

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Modulift	www.modulift.com

VERMIETUNG HEBEZEUGE UND ZUBEHÖR

PROVAK Martin Bilo	www.provak.de
Schmid+Bührer AG	www.sbstapler.ch

SONSTIGE LIFTSYSTEME

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

BAUAUFZÜGE

Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Electroelsa Srl	www.electroelsa.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Klaas Service- und Vertriebs GmbH	www.klaas.com

ERSATZTEILE UND KUNDENDIENST

ATG Lift GmbH	www.atglift.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
Eternity Technologies	www.ernitytechnologies.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
lift-off (Imer / Iteco)	www.iteco-lift.de
lift-off	www.lift-x-off.com
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
Ruthmann Holdings GmbH	www.ruthmann.de/service
Skyworker GmbH	www.skyworker-service.de
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

KONSTRUKTION UND KOMPONENTEN

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

SCHWINGUNGSDÄMPFER / SHOCK ABSORBER

TÜNKERS Maschinenbau GmbH	www.Tuenkers.de
---------------------------	--

STEUERUNGSSYSTEME

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKA Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

ABSTÜTZPLATTEN UND MOBILE ZUFahrtswege

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH	www.hagedorn-schwerlastlogistik.de
Nolim	www.nolim.eu

BAGGERMATRAZEN

Welex	www.welex.nl
-------	--

RAUPENKRANE / SPMT / SPEZIAL LIFT & TRANSPORT EQUIPMENT

Böcker Maschinenwerke GmbH www.boecker.de
Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH
www.hagedorn-schwerlastlogistik.de

BAUSTELLEN- & VERKEHRSSICHERUNG

Hagedorn Schwerlastlogistik GmbH
www.hagedorn-schwerlastlogistik.de

ARBEITSSICHERHEIT / ARBEITSMEDIZIN

IPAF www.ipaf.org
Powertec Service GmbH www.logsites.de
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.
www.vdbum.de

FINANZ- UND VERSICHERUNGSWESEN

Gossler, Gobert & Wolters www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH www.fm-leasingpartner.de
Morneweg Versicherungsmakler GmbH www.Morneweg.info
TARGOBANK www.targobank.de/firmenkunden

KRAN- UND BÜHNEN-FINANZIERUNGEN

Brühler Bank eG www.bruehlerbank.de

ABSATZFINANZIERUNG FÜR HÄNDLER

HP FINANCE www.hpfinance.de

SOFTWARE

E.P.O.S. (Matusch GmbH) www.matusch.de
Haubold www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software www.hirehop.com
humbee solutions GmbH www.humbee.de/vermietung
inspHire Ltd www.inspHire.com
IST GmbH www.eclift.org
leva+ (by Infosystem AG) www.infosystem.ch/leva
Logis GmbH www.logisgmbh.de
MCS Rental Software GmbH www.mcsrentalsoftware.com
mira software www.mira-software.de
Odysys AG www.odysys.de

BLACK-BOX SYSTEMS

COGNID Telematik GmbH www.cognid.de
Elecdatra GmbH www.elecdatra.de
ingedis GmbH www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH www.minidat.de

FACTORING

KLB LEASING GmbH www.klb-factoring.de

JOBBOERSE

12hoist4u www.12hoist4u.com

Fehlt Ihr Unternehmen?

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 210,- Euro für ein **ganzes Jahr**. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net



FSG-Drehgeber MH1023



FSG-Seilzugsensor_SL00-R-GS130

WELCHE NATION GEWINNT? KOMBI!

Die Mischung macht's: Die Firma **FSG** setzt auf den kombinierten Einsatz ihrer Drehgeber und Seilzugsensoren mit J1939-Support. Das J1939-Protokoll erleichtert Flottenbesitzern die Echtzeitüberwachung ihrer Fahrzeuge wie auch die Ferndiagnose mechanischer Fehler.

Ein typischer Einsatzbereich für die Kombination aus dem Drehgeber MH1023 und den Seilzugsensoren der neuen Familie SL00-R in Nutzfahrzeugen, mobilen Maschinen und Anbaugeräten ist die lineare Weg- und Positions-messung. Darunter fallen Hub- und Klappsyste-me, für Ausleger oder Stützen sowie Teleskoparme. Alleinstellungsmerkmal und konzeptioneller Kern der Baureihe sei die hohe Flexibilität mit Blick auf Montage, Seilabzug, Wahl des Encoders und der Ausstattung mit Signalausgängen, so FSG.

DUBEL, NIMM 'NEN DÜBEL!

Der sogenannte Hybrid Power Dübel aus dem Hause **Fischer**, bekannt für Fischertechnik, ist jetzt neu zugelassen für Einzelpunktverankerungen in Beton sowie für Mehrfachbefestigungen nicht tragender Systeme in Beton, Mauerwerk und Porenbeton. Für Handwerker bedeute dies, so der Konzern: geprüfte Sicherheit bei gleichzeitig weniger Komplexität auf der Baustelle. Statt je nach Baustoff, Lastfall und weiteren Parametern zwischen Kunststoffdübel und Stahllanker zu wechseln, deckt der hybride Dübel ein breites Anwendungsspektrum ab. Das heißt: weniger verschiedene Produkte im Lager, im Fahrzeug und auf der Baustelle. In Tests zeigte sich: Der Dübel lässt sich sogar von Hand ins Bohrloch einsetzen.



GIB GUMMI, BABY!

„Der Vollgummireifen, auf den Fahrer von Teleskopladern gewartet haben“ – genau den verspricht der niederländische Hersteller und weltweite Lieferant von Offroad-Reifen **Magna**. Der neue Magna MA801 TR wurde speziell für Teleskoplader und Kompaktrader konzipiert und bietet hohe Langlebigkeit, Stabilität und Zuverlässigkeit. Er sei hundertprozentig pannensicher, extrem stabil, außerordentlich langlebig und biete so hohe Traktion und maximale Einsatzzeit. Verfügbar in den Größen 13.00-24 und 14.00-24.



AHA, CRA!

Die erste Meldefrist für Hersteller im Rahmen des europäischen *Cyber Resilience Act* (CRA) gilt ab 11. September 2026. Ab diesem Stichtag sind Unternehmen verpflichtet, aktiv ausgenutzte Schwachstellen und schwerwiegende Sicherheitsvorfälle bei Produkten mit digitalen Elementen zu melden. Der Hersteller **Cattron** gehört zu den ersten, die bereits heute CRA-fähige Produkte anbieten. Dazu zählen unter anderem:

- Safe-E-Stop- und Safe-D-Stop-Funk-Not-Aus-Systeme
- Cattron Control Bellybox-Systeme (LRC-M1, LRC-L1, CT24 und MMCU4, Modell E), die ab dem 1. Juni 2026 mit der CRA-Ready-Option ausgeliefert wurden beziehungsweise werden
- Excalibur-E-Funkfernsteuerungen für industrielle Anwendungen
- XBMCU- und CBMCU-Empfänger
- Remtron-Handsender 411, 611 und Patriot-Pro sowie die Empfänger 10R, 11R und 17R
- Tyro-Fernsteuerungssysteme (anwendungsabhängig).

INSERIEREN SIE HIER!

In der Rubrik **MARKTPLATZ** von **KRAN&BÜHNE** erreichen Sie Käufer und Anwender von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

KLEINANZEIGENVERKAUF

Karlheinz Kopp | E-Mail: info@vertikal.net
Tel: (0761) 89 78 66-0 | Fax: (0761) 89 78 66 14

WERBEMATERIAL + KOPIEN

von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag | Hofackerstraße 95 (1. OG)
D-79110 Freiburg | E-Mail: info@vertikal.net



IHRE WERBUNG?

Ihr Anzeigenberater Karlheinz Kopp steht Ihnen gerne zur Verfügung!

Rufen Sie an:
(07 61) 89 78 66-15

KRAN&BÜHNE



www.Vertikal.net/Vermieter

E.P.O.S.

Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

SOFTWARE.
MADE IN GERMANY

PT Plattformers' Days
Besuchen Sie uns!
Messe Karlsruhe
8.-9. Okt. 2026
Halle 1 H303

E.P.O.S.
Kurzvideo anschauen

DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. Mobile Apps / Version 2
für Geschäftsleitung, Vertrieb, Fahrer, Monteure & Lieferaufträge
Jetzt auch offlinefähig

Schnittstelle zur aktuellen VEMAGS-Version
Wir sind zertifizierter **VEMAGS** Kooperationspartner

MODULAR INDIVIDUELL ANPASSUNGSFÄHIG

MATUSCH
Branchensoftware - Entwicklung

Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de

MARKT+STELLEN



Platform Parts

platformparts.com

Ihre Ansprechpartner für die DACH-Region

Lernen Sie **Frederik** und **Adam** kennen

Mit zwei festen Ansprechpartnern für den deutschsprachigen Markt profitieren Sie von persönlicher Betreuung, kurzen Kommunikationswegen und einer schnellen, unkomplizierten Unterstützung.

Unser DACH-Team verbindet **Branchenkenntnisse** mit einer **proaktiven Arbeitsweise**, damit Sie schnell die passenden Ersatzteile für Hubarbeitsbühnen finden und Ihre Maschinen in Betrieb halten können.



Wir freuen uns auf Ihre Anfrage:

Frederik Michiels

✉ frederik.michiels@platformparts.com

☎ +32 470 17 92 30

Adam Saynaroev

✉ adam.saynaroev@platformparts.com

☎ +32 479 79 22 32



Entdecken Sie unsere
neue Bestellplattform

✉ dach@platformparts.com

☎ +32 56 612 666



Safelift PA35
Push Around
3,50m AH





Safelift MA60
ab 326 kg
bis 6m AH



Safelift MA50R
0,35m x 0,35m
bis 5m AH

Ihr zuverlässiger Handels-Partner
Höhenzugangstechnik jeglicher Art



Dennis Wischki
+49 (0) 151 46 14 99 26
www.bfht.de







SARENS SUCHT VERSTÄRKUNG IN DEUTSCHLAND

KEY ACCOUNT MANAGER

- DACH
Remote in Deutschland (bevorzugt Süddeutschland)
- Öresund
Remote in Deutschland (bevorzugt Norddeutschland)

TENDER ENGINEER

Leipzig, Germany

JETZT BEWERBEN:


jobs.sarens.com


nataliia.hrynychuk@sarens.com



WERBUNG WIRKT!

Ihr Anzeigenberater **Karlheinz Kopp** steht Ihnen
gerne zur Verfügung.
Rufen Sie an: (07 61) 89 78 6615

KRAN&BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Hubarbeitsbühnenservice



PALFINGER • RUTHMANN • CTE • MULTITEL
JLG, Genie, France Elévateur, Haulotte, Iteco, Aichi, etc.

Mobil: +49 173 5232337
Büro: +49 731 72568400
info@majewski-service.de

Mobiler Service,
Werkstattreparaturen
und Prüfung nach
DGUV-G 308-002 / DGUV V3

Onlineshop für Ersatzteile

www.majewski-service.de

MINIKRANE / RAUPENKRANE / CITYKRANE / ARBEITSBÜHNEN / TRANSPORTWAGEN

VERKAUF NEU- & GEBRAUCHTGERÄTE
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
Tel. 0203 – 713 6876-0
www.minikran.de

VERMIETUNG & SERVICE & REPARATUR
BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG
Tel: 0203 – 738506-0
www.baumo.de







Traglasten 1t bis 10t

Hubhöhen bis 30m

Breite 1,99m / Achslast 7t

August | September 2026
29. Jahrgang | Nr. 217

REDAKTION

Rüdiger Kopf | Chefredaktion
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs | Redaktion
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614

Korrespondent GB | Irland:

Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
Imogen Campion · E-Mail: ic@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER

Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG

Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG
DruckMedien
Marktweg 42 · 50, 47608 Geldern
E-Mail: info@schaffrath.de

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG

Deutschland | Österreich | Schweiz |

Skandinavien:

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà

Mediapoint & Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel.: +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA und alle anderen Länder:

Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN

Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95, D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-15 · Fax: 0761 8978 6614
E-Mail: khk@vertikal.net

© Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift *Cranes & Access* erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **KRAN&BÜHNE** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 31,- (Einzel-exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag
Hofackerstraße 95
D-79110 Freiburg
Tel.: 0761 8978 66-0
Fax: 0761 8978 6614
info@vertikal.net
www.Vertikal.net

The Vertikal Press
PO box 6998 Brackley
NN13 5WY. UK
Tel.: +44(0)8448 155900
Fax: +44(0)1295 768223
info@vertikal.net
www.vertikal.net

© The Vertikal Press Ltd 2026
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



KRAN&BÜHNE

Oktober

FOLGENDE THEMEN ERWARTEN SIE IN DER KOMMENDEN AUSGABE

Neuheiten
und Neuigkeiten
zu diesen und anderen
Themen können Sie
immer an [redaktion@
vertikal.net](mailto:redaktion@vertikal.net)
senden.



GROSSER VOR- BERICHT ZU DEN PLATFORMERS' DAYS

Wer kommt und bringt was mit?



NEUE TELESKOP- LADER

Was geht bei den Allroundern?



PERSONENLIFTE UND KLEINBÜHNEN

Große Nachfrage nach kleinen Geräten.

AUSSERDEM IN JEDER AUSGABE DER KRAN&BÜHNE:

Die neuesten Informationen aus
Deutschland, Schweiz, Österreich
und den Benelux-Staaten, kompakt
für Sie zusammengefasst.

GLASBAU SPEZIAL

Dazu gibt es eine neue Ausgabe
der Spezial GLASBAU.

Gemeinsam höher hinaus

Werden Sie Teil eines starken Vertriebsnetzes

In verschiedenen Regionen Deutschlands stehen derzeit attraktive Vertriebsgebiete für engagierte Handelspartner zur Verfügung. Gesucht werden leistungsstarke Unternehmen, die gemeinsam mit uns nachhaltiges Wachstum gestalten möchten.

MAGNI zählt zu den führenden Herstellern von Teleskopstaplern, Arbeitsbühnen und Geländestaplern. Mit innovativer Technik, hoher Produktqualität und starkem internationalen Markenauftritt wachsen wir kontinuierlich – und bauen unser Vertriebsnetz in Deutschland weiter aus.



MAGNI
TELESCOPIC HANDLERS

DAS BIETEN WIR

- ✓ Exklusive Vertriebsgebiete mit langfristiger Perspektive
- ✓ Ein innovatives Premium-Produktportfolio mit großem Wachstumspotenzial
- ✓ Intensive Vertriebs-, Marketing- und Produktschulungen
- ✓ Technischer Support und zuverlässige Ersatzteilversorgung
- ✓ Persönliche Betreuung durch unser erfahrenes Vertriebsteam
- ✓ Partnerschaft auf Augenhöhe

DAS BRINGEN SIE MIT

- ✓ Erfahrung im Vertrieb von Baumaschinen, Landtechnik, Flurförderzeugen oder vergleichbaren Investitionsgütern
- ✓ Eigene Vertriebs- und idealerweise Serviceorganisation
- ✓ Unternehmerisches Denken und regionales Netzwerk
- ✓ Begeisterung für hochwertige Technik und nachhaltige Kundenbeziehungen



IN VERSCHIEDENEN BUNDESLÄNDERN

stehen attraktive und exklusive Vertriebsgebiete für engagierte Partner zur Verfügung.

INTERESSE?

Dann lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Wir zeigen Ihnen gerne, welche Vertriebsgebiete aktuell verfügbar sind und wie eine Partnerschaft mit MAGNI aussehen kann.



JETZT KONTAKT AUFNEHMEN

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!
E: a.reisch@magnith.com
T: +49 2594 9191 411

#LIFTDIFFERENT

Magni Deutschland GmbH
Weddern 208 | 48249 Dülmen
T: +49 2594 9191 400
www.magnith.com



Mehr unter www.teupen.com oder Tel. +49 (0) 2562 8161 0

Leichtgewicht. Schwer beeindruckend.

Der neue LEO24T vereint erstmals 24 m Arbeitshöhe als Reinteleoskop mit einem Gesamtgewicht von nur 2.990 kg. Kompakt, vielseitig und konsequent für maximale Mobilität entwickelt.

Mit jetzt nur 89 cm Transportbreite erreicht der LEO24T auch schwierigste Einsatzorte. Das Multi-Position-Abstützsystem mit zusätzlicher Variante vorne breit, hinten schmal passt sich unterschiedlichsten Platzverhältnissen an. Erhältlich mit Kubota-Dieselmotor oder AGM- bzw. Lithium-Batterie macht der LEO24T die 24 Meter Arbeitshöhe so mobil wie nie zuvor. Eine Kombination, die Reintelekope in dieser Höhenklasse neu definiert.



max. Arbeitshöhe 24,00m • max. seitliche Reichweite 12,00m • max. Korblast 250kg
180° beweglicher Korbarm & 180° drehbarer Korb • Baulänge 6,95m • Gesamtgewicht 2990kg